

Wiesbadener Tagblatt.

Gegründet 1852.

Expedition: Langgasse No. 27.

Dienstag den 11. Juli

1876.

Nr. 160.

Bekanntmachung.

Die Stadtrechnung für das Jahr 1872 liegt vom 10. d. M. an mit Tage lang im Rathause, Zimmer Nr. 21, zur Einsicht aller Bevölkerung offen.
Der Oberbürgermeister.
Wiesbaden, den 7. Juli 1876.

Lang.

Mottizen.

Heute Dienstag den 11. Juli Vormittags 9 Uhr:
Belebung der Versteigerung der diesjährigen Graskrebsen von den Domänenmiesen in dem Bezirk der Königl. Oberförsterei Wiesbaden, in verschiedenen Districhen. (S. Tgl. 159.)
Versteigerung von Schuhwaren, in dem hiesigen Rathausssaale. (S. heut. Bl.)
Belebung des Ausbaues des Thalrandweges im Biebrich-Rosbach-Wald-
district Bosenwändchen. Zusammenkunft um 9 Uhr oberhalb Döpfheim
an der Brücke im Wiesengrund. (S. Tgl. 157.)
Belebung in dem Schiersteiner Gemeindewald Districhen Hämmer-
eien 1. Thell und Hecke. (S. Tgl. 159.)
Vormittags 10 Uhr:
Versteigerung von guterhaltenen Mobiliergegenständen aller Art u. s. w. in dem
Auktionslokale Friedrichstraße 6. (S. heut. Bl.)

Bezüglich der auf Dienstag den 18. Juli 1. J. Nachmittags 3 Uhr anberaumten Versteigerung des Marx'schen Hauses (Markt-
hause 12) mache ich Steigleshaber darauf aufmerksam, daß bei
dieser Versteigerung die vorzubehaltende Genehmigung des Königl.
Amtsgerichts dahier jedem Lebend gebot, welches drei
Viertel der sich auf 120,000 Mark belaufenden
Lage erreicht, ertheilt werden kann und auch vor-
ausichtlich ertheilt werden wird, sowie daß Nach-
gebote nicht angenommen werden können.
Wiesbaden, den 8. Juli 1876.

Der Prosecurator im Concurre des Herrn
Heinrich Marx dahier:
Schick, Rechtsanwalt.

889

Aufforderung.

Diejenigen, welche Forderungen an die Kasse des protestan-
tischen Hilfsvereins zu machen haben, wollen ihre Rech-
nungen bis spätestens im Laufe dieser Woche an den Unterzeichneten
insenden.
Ed. Reinemer, Mühlgasse 4. 8955

Bierstadter Felsenkeller.

Dienstag den 11. Juli, Abends von 1/28 Uhr an:
Vocal-Quartett der Herren Zapf, Dilger,
Schott und Schneider. Entree 35 Pf. 8865



Geschäfts-Verlegung.

Unterzeichnetner bringt hiermit ergebenst zur Anzeige,
daß er sein Uhrenmachersgeschäft von der Lang-
gasse nach dem Michelsberg 6 verlegt hat und
bittet um seinesweren Zuspruch.

Auswahl aller Arten Uhren. Für jede neue Uhr
2 Jahre Garantie. Für Reparaturen unter 5 Mark 1 Jahr
Garantie, von 5 Mark an 2 Jahre Garantie.

Jos. Glück, Uhrenmacher.

8906 1000 Stück Karru- und Wagensegel zu verkaufen Hoch-
8942 Höhe 16.

Katholischer Kirchenchor.

Herrn Abend 8 1/2 Uhr: Zusammenkunft im "Storchennest".
Der Vorstand.

Allgemeiner Vorschuss- & Sparkassen- Verein zu Wiesbaden.

Eingetragene Genossenschaft.
Uebersicht der Einnahmen und Ausgaben vom
II. Quartal 1876.

Einnahmen.

		Ausgaben.
		Mark. Pf.
122.941	2	Vorschüsse
175.576	77	Wechsel
288.239	23	Konto-Corrent-Debitoren
168.490	85	Konto-Corrent-Creditoren
184.590	1	Sparkasse
224.374	1	Darlehen
236.102	53	Bank-Berlehr- und Incasso
108.670	96	Stamm-Girolagen
5.488	83	Reserve-Fonds
34.640	78	Börsengängige Effecten
—	—	Inventar
10.383	55	Zinsen
56	30	Verwaltung
5.261	27	Dividenden
606	5	Gewinn-Uebertrag von 1875
—	—	Cassenbestand am 30. Juni 1876
1.565.422	16	1.565.422 16

Zahl der Mitglieder am 30. Juni: 483.

Wiesbaden, den 10. Juli 1876.

Allgemeiner Vorschuss- und Sparkassen-Verein zu Wiesbaden.

Eingetragene Genossenschaft.
F. Seher. C. Glücklich.

Schuhmacher-Artikel.

Michelsberg 5.

Michelsberg 5. Hiermit erlaube mir ergebenst anzugezeigen, daß ich mit dem 10. ds. Ms. meine Handlung im sämmtlichen Schuh-
macher-Artikel eröffnet habe.

Durch billige Preise und promptste Bedienung werde bemüht
sein, meine Abnehmer vollständig zu befriedigen und bitte daher um
geneigten Zuspruch.

J. Skácel. 8982

Johannistrauben

find zu haben Döpfheimerstraße 29. 243

Ein neuer Krankenwagen zu vermieten oder zu verkaufen
Paulbrunnenstraße 1. 8861

Italienisch, Englisch, Französisch,
Grammatik, Conversation und Literatur. Unterricht ertheilt auf Grundlage 20-jähriger Erfahrungen als Lehrer an höheren Schulen in Italien, England und Frankreich

C. Jacobs, Dambachthal 4.

Sprechstunden von 3—5 Uhr.

8986

An- u. Verkauf von getragenen Kleidern, Schuhen und Stiefeln Höfnergasse 18. 8967

Neue Kartoffeln tosselfn per Pfd. 9 Pfg., alte Kartoffeln per Kumpf 27 Pfg. zu haben bei **Theodor Schweissguth**, Feldstraße 19. 8903

Eine zweiflüglige **Bettstelle** mit gestepptem Strohsack, Seegrass-Matratze und Kell, in gutem Zustande, billig zu verkaufen Marktstraße 23, 2 Stiegen hoch. 8946

Zu verkaufen ein **Büffet**, ein amerikanischer Kinderwagen und zwei Teppiche. Näh. Adolphsallee 3 im 3. Stock. 8978

Schulgasse 2 ist **Korn- und Weizenstroh** zu verkaufen. 8921
Michelsberg 20 im ersten Stock wird **Wäsche** zum Bügeln angekommen. 8920

Ein gußerner **Kessel** wird zu kaufen gesucht. Von wem? sagt die Expedition. 8936

Zu verkaufen zwei junge **Machtelhunde**. Näh. Exped. 8920

Gute neue mehlige **Kartoffeln** per Pfd. 10 Pf. sind zu verkaufen Moritzstraße 6, Hinterhaus 1 St. hoch. 8944

1 **Führwagen**, eins- und zweispännig, sowie 3 Schnepfkarren, noch wie neu, sind billig zu verkaufen. Näh. Hochstraße 16 und „Württemberger Hof“, Mauritiusplatz, bei Herrn Holstein. 8943

Rothe und schwarze Kirschen sind jeden Tag ganz frisch geplückt zu dem Marktpreise zu haben bei **P. Blum**, Grabenstraße 24; auch sind dasselbe sehr schöne **Weißkraut** und **Wirsing-Pflanzen** ganz billig zu haben. 8828

Ein **Haus** in besserer Geschäftslage mit großen Räumlichkeiten ist zu verkaufen. Näh. Expedition. 8882

Eine **Zimmerküche** mit Futter und Bekleidung, ein **Fenster** mit Bekleidung, zwei **Magazinleitern** sind billig abzugeben Webergasse 17. 8835

Gebrauchtes Pianino sehr billig zu verkaufen Hainerweg 3. 8841

Ein Mädchen empfiehlt sich im **Kleidermädchen** in und außer dem Hause. Auch werden Maschinennähereien angenommen Rheinstraße 21, Seitenbau. 8959

Ein junger Mann empfiehlt sich im Aufwarten bei Kranken, sowie im Ausfahren derselben. Näh. Höfnergasse 15, 2 Stiegen hoch; dasselbe sucht auch eine gesunde Frau ein Kind den Tag über 2—3 Mal zu stillen. 8991

Edith! 8999

Erhielt Ihren Brief vom Samstag erst gestern, Montag den 10. Juli, konnte demnach am Sonntag den 9. Ihrem Wunsche nicht entsprechen.
B. bei W.

Fräulein Ida wird dringend gebeten, sich am Donnerstag den 12. Juli früh 9 Uhr am Kochbrunnen einzufinden. 8980

Die Dame, welche am Samstag Abend im Gurgarten den verlorenen **Sonnenschirm** (schwarze Seide mit weißem Futter) an sich nahm, wird höchstens erachtet, denselben im Kur-Bureau abzugeben. 8896

Am Sonntag (9.) Abends wurde auf der Insel des Kurzaalweihers ein **weißes Taschentuch**, gez. **H. T. 12**, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Bleichstraße 16, abzugeben. 8992

Am Samstag Abend wurde vor der Langgasse bis an das Kurhaus ein **Schlüsselring** mit 4 Schlüsseln verloren. Dem Finder 1 Mark Belohnung Langgasse 11, 1 Stiege hoch. 8934

Verloren ein **goldenes Medaillon** auf dem Wege von Clarenthal nach Wiesbaden. Gegen gute Belohnung abzugeben Friedrichstraße 15. 8947

Ein **Dienstbuch**, auf den Namen Christiane Vogt tend, verloren. Abzugeben in der Expedition.

Im Rathausaal gestern Morgen ein **Regenschirm** mit Griff stehen geblieben. Es wird gebeten, denselben bei der Exped. d. Bl. gegen Belohnung abzugeben.

Jemand sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. N. Marktstraße 19, Ost., 2 St. h.; dasselbe wird Monatsstelle angenommen. Ein junges Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Expedition.

Ein junges, braves Mädchen wird für ein Kind auszuführen sucht Nerostraße 3, 2 St.

Ein Mädchen und eine Frau suchen Monatsstellen. Näh. Louisastraße 12, Hinterhaus.

Eine Frau sucht tägliche Beschäftigung von 7 bis 10 Uhr Abend, sucht Näh. Nerostraße 24 im Hinterhaus, Dachstod.

Eine Frau sucht Monatsstelle. N. Römerberg 7, Brd., 1 St. h. 8949

Eine gefügte Büglerin sucht Beschäftigung. Näh. Hellmundstr. 3, 42

Ein reinl. Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Walramstraße 33, 34

Hausbrunnenstraße 10 wird Jemand zum Weddtragen gesucht.

Monatsstellen sucht eine reinl. Frau. Näh. Moritzstraße 38, 39

Ein Waschmädchen f. Besch. für's Jahr. N. Steing. 20, Ost., 1 St.

Mädchen jeder Branche finden fortwährend auf Grund ihres Zeugnisses gute Stellen, ebenso wird stets Dienstpersonal jeder Branche nachgewiesen durch **Franz Petri**, Faulbrunnenstraße 10. 8948

Ein reinliches Mädchen, im Nahen, Bügeln und in der feinen Küche bewandert, sucht Stelle, am liebsten bei einer kleinen Familie. Näh. Albrechtstraße 3, Hinterhaus, Parterre.

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht und bügeln kann, wird zu größeren Kindern zum sofortigen Eintritt gesucht Wilhelmstraße 12.

Ein Mädchen, welches die Küche gründlich versteht und sich in Hausarbeit unterzieht, per 25. Juli gesucht Wilhelmstraße 12. 8880

Ein Dienstmädchen zum 1. August gesucht Elisabethenstraße 11.

3. Etage.

Eine bürgerliche Käthchen, welche etwas Hausarbeit übernimmt, sucht auf gleich eine Stelle. Näh. Faulbrunnenstraße 8, 1 St.

Neugasse 18 im 3. Stock wird ein Dienstmädchen gesucht.

Ein brav Kindermädchen sofort gesucht. Näh. Mezzergasse No. 9, Parterre.

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle bei einer einzelnen Dame oder kleinen Familie. Dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Näh. Schwalbacherstr. 41 im 2. St.

Stellen suchen baldigst oder gleich: 1 **Haushälterin**, 2 **bürgerliche Käthinnen**, 3 **Haus-**, 2 **Zimmer-** und 2 **Ladenmädchen**; gesucht wird sofort 1 **Herrschäfin**.

Käthchen mit 34 Mark Lohn per Mt. d. **N. Eichhorn**, II. Burgstr. 15. Ein solides Mädchen sucht zum 15. August Stelle als Zimmermädchen. Näh. Expedition.

Ein ordentliches, reinliches Mädchen sucht Stelle bei einer ruhigen, anständigen Herrschaft. Näh. Expedition.

Gesucht sofort 1 **Kinderfrau**, 1 **Kaffeekäthchen**, 2 **Küchenmädchen**, 12 bis 14 **Haussmädchen**, 3 **Mädchen**, welche kochen können, durch **Franz Dörner**, Marktplatz 3.

Ein Mädchen wird für alle Hausarbeit zu einer Dame gesucht. Näh. Müllerstraße 10.

Käthinnen, Haus- und Küchenmädchen auf gleich und später gesucht durch **Commissionär Fellbach**, Schulgasse 5. 9008

Ein gebildetes Mädchen, welches das Kleidermachen erlernt und alle feineren Hand- und Hausarbeiten versteht, wünscht eine Stelle als feineres Haussmädchen oder Bonne; es wird hauptsächlich auf gute Behandlung gesehen. Näh. Adlerstraße 11. 8875

Anständige Mädchen erhalten bürgerliche Stellen, für ein junges Mädchen wird eine Stelle gesucht durch das Stellennachweise-Bureau von **G. Seib**, Nerostraße 34. 9008

Mädchen jeder Branche für gleich und später gesucht durch **Ritter**, Webergasse 18.

Eine gesetzte, zuverlässige Person, welche langjährige Empfehlungen hat, sucht Stelle zur Söhne der Hausfrau oder als feineres Haussmädchen durch **Ritter**, Webergasse 18. 158

Bleichstraße 15a wird ein fleißiges Mädchen auf gleich gesucht. 8953

Expedition: Langgasse No. 27.

Ein junger Haussbursche ges. d. Stern, Mauergasse 13, 1 St.	Mauergasse 2 ist die Bel.-Etage von 4 Zimmern nebst allem Zubehör, sowie im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern nebst großem Keller auf October zu vermieten. 8145
Ein junger Mann, welcher das Ausfahren von Kranen gründlich lernt, sucht Stelle. Näh. Expedition. 8820	Nerostraße 27 ist ein kleines Logis zu vermieten. 8882
Ein j. Mann, welcher gut mit Pferden umzugehen weiß, sowie schwärzen, die gut bürgerlich Kochen können, suchen Stellen durch fahrt. Nerostraße 27 ist einfache möblierte Zimmer zu vermieten. 8882	Nerostraße 28 ist ein kleines Logis mit allem Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 8961
Birek, Marktstraße 23. 8945	Nerostraße 28 ist in der Bel.-Etage eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden, Keller und Holzstall, sowie eine kleine Wohnung auf 1. October an ruhige Familien zu vermieten. 8910
Ein braver Junge sucht Stelle als Zapfjunge oder Hausschneid. Nerostraße 32 ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October an sile Leute zu vermieten. 8974	Nerostraße 40 ist in der Bel.-Etage eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden, Keller und Holzstall, sowie eine kleine Wohnung auf 1. October an ruhige Familien zu vermieten. 8910
Löwes Mauritiusthal 6 im Laden. 8932	Nerostraße 42, Parterre, ist eine Wohnung auf 1. October zu vermieten. 8877
Ein selbständiger Bautechniker, praktisch und theoretisch Abarbeiten, sucht bei ganz bescheidenen Ansprüchen Stellung, gleichviel ob dem Bau oder Bureau. Adv. unter E. E. 120 befreit die Expedition d. Bl. 8908	Platterstraße sind mehrere kleine Wohnungen zu vermieten. Näheres u. Burgstraße 1 im Blumenladen. 8987
Adolphstraße 7 ist eine große Wohnung auf 1. October und eine kleine Wohnung auf gleich zu vermieten. 9002	Römerberg 26 sind zwei vollständige Dachlogis zu verm. 8949
Adolphstraße 27 sind kleine Wohnungen zu vermieten. 9006	Römerberg 30 sind Logis zu vermieten. 8889
Adolphstraße 29 ist ein kleines Logis auf gleich zu verm. 8965	Saalgasse 4 ist eine kleinere, sowie eine größere Wohnung, vom 1. October ab beziehbar, zu vermieten; auch ist daselbst ein Laden mit oder ohne Wohnung billig zu vermieten. 8917
Adolphstraße 31 ein Zimmer mit oder ohne Bett zu verm. 8880	Saalgasse 22 ist ein kleines Dachlogis auf gleich oder später zu vermieten. 8929
Adolphstraße 9 ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern nebst dem nach der Adelhaidstraße liegenden Borgarten auf den 1. October zu vermieten. Die Wohnung kann Nachmittags von 2—4 Uhr eingesehen werden. Näh. bei A. F. a. c., Adolphstraße 3. 8918	Schulgasse 9 sind im 3. Stock 2 Zimmer mit Küche und Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. im Hinterhaus. 8984
Adolphsallee (Ecke der Herrngartenstraße 18) ist in der 3. Etage eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Küche, s. w. auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 8964	Schulgasse 10 sind möblierte und unmöblierte Zimmer zu vermieten. Näheres im 1. Stock, Glashüt. 8876
Adolphstraße 1c ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller und Kohlenraum, auf den 1. October zu vermieten. Joh. Dörmann. 8968	Kleine Schwabacherstraße 1a ist eine kleine freundliche abgeschlossene Wohnung auf October zu vermieten. Näheres Kirchgasse 16. 8972
Bleichstraße 9 sind auf gleich und 1. October zu vermieten: Im Borderhause eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör im 1. Stock; im Hinterhause eine Mansardwohnung, sowie ein Zimmer an eine einzelne Person. Näh. bei Aug. Hahn. 8983	Steingasse 24 ist im 2. Stock eine Wohnung auf 1. October zu vermieten. 8913
Bleichstraße 19 ist ein Logis, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zubehör, auf 1. October zu verm. 9005	Steingasse 25 ist im Hinterhaus ein Logis zu verm. 8976
Bleichstraße 23 ist im Hinterhaus ein Dachlogis von 2 Mansarden, Küche und Keller auf 1. October an ruhige Leute zu vermieten. 8912	Taunusstraße 21 ist ein Dachlogis auf 1. October zu vermieten. Näheres daselbst. 8926
Bleichstraße 6 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und nötigem Zubehör, an eine kleine Familie auf 1. October zu vermieten; auch ist daselbst ein Dachlogis auf gleich oder 1. October zu vermieten. 8915	Walramstraße 19 (Ecke der Wellriegstraße) ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Zubehör, zu vermieten. Näheres im Laden. 8960
Bleichstraße 21 ist ein freundliches Mansardlogis auf den 1. October an ruhige Leute zu vermieten. 8939	Walramstraße 19 ist eine freundliche Frontspitz-Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern mit Zubehör, zu vermieten. Näheres im Laden. 8960
Bleichstraße 80, Parterre rechts, ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör, sowie eine Werkstatt auf 1. August oder später zu vermieten. Näheres daselbst. 8884	Walramstraße 31, 2. St., S., ein möbl. Zimmer zu verm. 8878
Bleichenstraße 9, Bel.-Etage, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3194	Walramstraße 33 im Hinterhaus ist ein kleines Dachlogis von 2 Zimmern und Küche, sowie im Borderhaus eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu verm. 8919
Hilfstraße 21a sind kleinere und größere Wohnungen, auch einzelne unmöblierte Zimmer jogleich zu vermieten. 8898	Wellriegstraße 28 ist ein Dachzimmer zu vermieten. 8911
Bleichenmühlgasse 2 ist ein kleines Zimmer zu vermieten. 8940	Ein Logis, 2 kleine Zimmer mit Küche im 2. Stock, ist sofort zu vermieten Hirschgraben 10a. 9004
Bleihgraben 4 ist ein Logis zu vermieten. 8975	Eine gut möblierte Mansarde ist zu 3 Thlr. per Monat zu vermieten Walramstraße 29. 8985
Bleihgraben 16 ist ein Dachlogis auf gleich oder später zu vermieten. 8941	2—3 Zimmer mit Mansarde auf gleich zu vermieten Wellriegstraße 28, Parterre. 8989
Bleihgraben 30 sind 2 freundl. Dachlübchen zu vermieten. 8950	Möbl. Zimmer zu vermieten Mauergasse 2, 1 St. rechts. 8656
Bleihstraße 26, Borderhaus im 2. Stock, ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör, sowie 3 kleine Wohnungen im Hinterhaus auf 1. October zu vermieten; davon ist eine gleich beziehbar. Daselbst sind auch möbl. Zimmer zu vermieten. 8963	Sonnenberg. 9001
Bleihstraße 28 ist im Mittelbau eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. bei H. Rado. 8931	In meinem neuen Hause in der Rambacherstraße sind 2 schöne Wohnungen sehr billig sofort zu vermieten. Karl Wirth. 8933
Bleihstraße 38 ist im Hinterbau eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Küche, Mitgebrauch der Wasch- und des Bleichplatzes, auf den 1. October zu verm. 8881	Ein Lokal, geeignet für Biertheke, wird abgegeben. Näh. Taunusstraße 26 bei P. Brühl. 8990
Langgasse 11 ist eine schöne Mansard-Wohnung billig auf den 1. October zu vermieten. 8935	Ein Arbeiter findet Rost und Logis Webergasse 42, Hth., 3 St. 8988
Langgasse 8 ist eine Wohnung auf gleich und eine Frontspitz-Wohnung auf 1. October zu vermieten. 8937	Zwei Herren finden schöne Wohnung mit Rost Walramstraße 28, Parterre. 8886



Ausverkauf von Glacé-Handschuhen

Um vollständig zu räumen, verläufe zu denselben Preisen wie im vergangenen Jahre eine sehr große Auswahl der feinsten französischen 2-Knöpfigen Glacé-Damen-Handschuhe, sonst 1 Thlr., jetzt 1 fl. 24 Kr.

schwedischen Handschuhe von 1 bis 4 Knöpfen 1 fl. bis 1 fl. 24 Kr.

Vorzügliche schwarze Glacé-Handschuhe für Herren und Damen empfehle ganz besonders.

255

Adolph Heimerdinger, 13 & 14 neue Colonnade 13 & 1

Grosser Ausverkauf

No. 10 Häfnergasse No 10.

Wegen eingetretener Familien-Verhältnisse werden nachstehende Waaren ausverkauft, als:

60—80 Dbd. Haarzöpfe, unter Garantie für reines Menschenhaar.

Aechte Haarzöpfe von 2 Ml. bis 24 Ml., Lockturen, einzelne Steck- und Hänge-Locke Frisirwolle, Kopf- und Kleiderbürsten, Zahn- und Nagelbürsten, Frisir- und Staubkämme Glacé- und Militär-Handschuhe, ein- bis vierknöpfig, erste Qualität Luxemburger, als die besten anerkannt.

Alle in obiges Fach einschlagende Artikel werden weit unter dem Einkaufspreise verkauft.

Alle Reparaturen werden schnell und billig besorgt.

Der grohe Ausverkauf dauert nur noch kurze Zeit.

Geschäfts-Eröffnung!

Erlaube mir hierdurch den verehrten Damen ergebenst anzugeben, daß ich am hiesigen Platze einen

Weisswaaren-Bazar für Damen

Langgasse 8c, Ecke der Schützenhofstraße,

eröffnet habe.

Bedienung billig bei streng reellen, festen Preisen.

8954

Max Kaufmann.

Die Niederlage der ersten
Wiener
Haarzopf- & Chignon-Fabrik,
Goldgasse 21,

empfiehlt ihr reich assortirtes Lager in
Zöpfen z. bei prompter und reeller Be-
dienung. Zöpfe von ausgesäumten Haaren
werden für 1 Ml. angefertigt, versärbte
nach Muster gefärbt für 1 Ml.

184 **Gruhl, Goldgasse 21.**

Stachelbeeren und Johannissträuben jeden Tag frisch
Mainzerstraße 16.

Geruchlose Gummi-Bettunterlage

für Krante, Wöchnerinnen und Kinder empfiehlt in verschieden Qualitäten und Größen von 85 Pf. an; auch halten unser teilhaftiges Lager in chirurgischen Artikeln bestens empfohlen.

5352 **Baeumeler & Cie., Hof-Dieteranten.**

Schweissblätter

das Paar von 25 Pf. an, Flanell-Gesundheits-Schweißblätter das Paar von 36 Pf. an empfiehlt
6225 **G. Wallenfels, 33 Langgasse 23.**

Lothar Schenck,
Kunst- & Handelsgartnerei
Mainzerstraße 15.

Annahme von Bestellungen bei **J. C. Kelper, Kirchgasse 20.**
Unterzeichnete empfiehlt sich im Federreinigen in und auf
dem Hause.

Lina Löffler, Steinstraße 5.

Herrenkleider werden neu angefertigt und getragene wieder
aufgearbeitet, modernisiert und gereinigt **Schwalbacherstraße 11.**
Seitenbau, 1 Stiege.

Gute billige Seidenstoffe!

Durch einen sehr billigen Kauf habe eine
grosse Parthie

französischer schwarzer und farbiger Seidenstoffe erhalten, worunter sich die schwersten Qualitäten von Bonnet befinden.

Sämtliche Stücke sind von vorzüglicher Qualität (ausgekochte Seide) und verkaufe dieselben zu hier noch nie gekannten billigen Preisen.

Ferner:

- 1 Parthie schwarzer, ächter Grenadines u. schwarzer Baréges,
1 Parthie einsfarbiger, reinwollener Beiges,
1 Parthie schwarzer, französischer, 120 Cm. breiter Cachmires

zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

M. Wolf, „Zur Krone“.

95

Gesangverein „Sängerlust“ zu Dogheim.

Kommenden Sonntag den 16. Juli findet die Fahnenweihe statt, zu welcher Freunde und Gönner höchstlich eingeladen werden. Die Überreichung derselben von Seiten der Jungfrauen dasselbst findet um 1½ Uhr Mittags auf dem Festplatze, vis-à-vis der neuen Schule, statt. 9000

Wiesbaden.

8909

Freitag den 14. Juli abends 6 Uhr
in der protestantischen Hauptkirche:

Geistliches Concert,

veranstaltet von Friedrich Lux, Capellmeister aus Mainz, unter gefälliger Mitwirkung der Frau Johanna Reutter (Sopran) und der „Liedertafel“ aus Mainz, sowie des Königl. Concertmeisters Herrn Müller (Violine) und der Königl. Kammermusiker Herren Arnold (Harfe) und Grimm (Violoncello), von der Königl. Capelle zu Wiesbaden.

Geschäfts-Empfehlung.

Weinen geehrten Kunden, sowie einem verehrlichen Publikum hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mein Geschäft noch wie vor fortbetreibe und durch solide Arbeit und reelle Preise das mir bewiesene Vertrauen rechtfertigen werde. Gefällige mündliche oder briefliche Aufträge werden stets prompt besorgt.

Ph. Hener, Dachdeckermeister,
Mellrikstraße 31.

8824

Ein junger Spitzhund (älter Rattenfänger) zu verl. Döpheimerstraße 54; auch ist dasselbe eine frischmeltende Kuh zu verkaufen. 8854

Stiftskeller, 8801
stiftstrasse 16 — Garten und Saal.
Heute Dienstag den 11. Juli:

Vocal- & Instrumental-Concert,
gegeben von der Internationalen Singspielhalle (7 Personen), sowie große Illumination des Gartens. Anfang Abends 8 Uhr. Entrée 25 Pf. Reservirter Platz 50 Pf.
Mittwoch Abend Anfang 8 Uhr.
Hochachtungsvoll lädt ein Fr. Dorostick, Director.

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichnete bringt hiermit ergebenst zur Anzeige, daß er unter heutigem eine Bau-Schlosserei gegründet und sich in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten unter prompter und reeller Bedienung bestens empfohlen hält.

Achtungsvoll
8996 W. Merkelbach, Schlosser, Walramstraße 4.

Frisch geräucherten

8824

Rhein-Lachs

empfiehlt Aug. Engel, Hoflieferant.
Eine Sendung italienischer Hühner zur Zucht eingetroffen bei

Joh. Geyer, Hoflieferant,
Marktplatz 3.

Eier,

schönste Landeier, das Viertel 1 Ml. 80 Pf. im Hundert billige;
für frisch wird garantiert. L. Winekler, Hochstraße 30. 8951
Hochstraße 30 ist Stroh zu haben.

8950

Wilh. Horn, 9 Michelsberg 9,

empfiehlt alle Sorten **Gelée- & Einmachgläser** zu äußerst billigen Preisen.

Fliegenfänger in schönem weißen Glas mit **Glasstopfen** zu 40 und 50 Pf.
8805

Wohnungs-Veränderung. 8670

Meinen geehrten Kunden, sowie einem verehrlichen Publikum zur Nachricht, daß ich von heute an **Adlerstraße 45 im Hinterhaus** wohne. **Joh. Brunn.** Scheeren- & Messerschleiferei.

Butter-Handlung,

Mehrgasse 37. 8510

1 Pfund Eßbutter	1 Mt. 14 Pf.
1 " Schmelzbutter	1 " 6 "
100 Mainzer Klässchen	4 " — "

Nein

An-, Ver- & Rückkauf-Geschäft
in allen Wertgegenständen befindet sich Nerostraße 11, 1 St.
4613 F. Weimer.

Badewannen

zu verkaufen und zu vermieten bei
4207 Fr. Loehhass, Spengler, Mehrgasse 31.

Möbel-Berkauf Hochstätte No. 12.

Wegen Geschäfts-Veränderung verkaufe ich sämtliche Möbel und
Betten, sowohl neue wie gebrauchte, zu sehr billigen Preisen.
223 H. Martini.

Pfand-Leihanstalt

Neugasse 14, Eingang kleine Kirchgasse, Parterre. 7129

Au- und Verkauf von getragenen Kleidern, Möbel und
deral. mehr Häusergasse 3. 5342

Ein Landhaus, enthaltend 7 Zimmer, 3 Münzarden und
Garten, ist unter günstigen Bedingungen für 11,000 Gulden zu
verkaufen. Nähres Expedition. 6083

Zu verkaufen

ein schöner Lüster (Kristall und Bronze), zu 24 Kerzen, und
ein fast neues Mahagoni-Cylinder-Bureau Bierstadterstraße 9. 8749

Französischen Unterricht ertheilt ein geprüftster französischer Professor. Näh. unter C. R. in der Exped. d. Bl. 6815

Ein Ader mit Korn, ganz nahe der Stadt, ist auf dem Halm
zu verkaufen. Näh. Bahnhofstraße 10a im Laden. 8956

Ein gebrauchter, sehr bequemer Krankenwagen zu verkaufen.
Näh. Heselenstraße 13, 2 Tr. hoch. 8907

Auszüge werden besorgt, sowie das Ausfahren von Damen
und Herren angenommen Herrenmülgasse 1, Hs., 2 Tr. h. 7186

Allgemeiner Kranken-Verein.

Unseren Mitgliedern zur Nachricht, daß das Vereinsmitglied
Johann Gebhart verschieden ist. Die Beerdigung
findet morgen Mittwoch Nachmittags 5 Uhr vom Sterbehause,
Ludwigstraße 11, aus statt. **Die Direction.** 259

Bewandten und Bekannten die traurige Mittheilung, daß
unser innigstgeliebtes Kind, **Auguste**, nach längerem Leiden
im Alter von 9 Monaten Sonntag Nachmittags 2 Uhr ver-
schieden ist.

Die tiefbetübtsten Eltern:

Franz Henrich.

Sabine Henrich, geb. Faust.

8885

Todes-Anzeige.

Nach langen, unsäglich qualvollen Leiden verschied heute mein geliebtes, theures Weib, **Christiane**, geb. Lude-
meyer. Liegebeugt von diesem schweren und herben Ver-
lust theile ich meinen hiesigen und auswärtigen Freunden und
Bekannten hierdurch — statt besonderer Meldung —
ergeben mit, daß die Beerdigung am Dienstag den 11. d.
Mts. Nachmittags 5 Uhr vom Sterbehause, Hellmundstraße
Nr. 15, aus stattfinden wird.

Wiesbaden, den 8. Juli 1876.
8923 Mack, Gerichtslässen-Controleur.

Bewandten, Freunden und Bekannten die traurige Nach-
richt, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unseren
unvergesslichen Vater, Bruder, Schwager, Onkel und Groß-
vater, den Schreiner

Johann Gebhart,

nach langem und schweren Leiden am Sonntag den 9. d. M.
durch einen sanften Tod in ein besseres Leben abzurufen.

Die Beerdigung findet morgen Mittwoch den 12. Juli Nach-
mittags 5 Uhr vom Sterbehause, Ludwigstraße 11, aus statt.
Wiesbaden, den 10. Juli 1876.

9013 Die trauernden Hinterbliebenen.

Allen Denjenigen, welche unserer lieben Frau, Mutter,
Großmutter und Schwiegermutter,

Katharina Rosmanith,

die letzte Ehre erwiesen, sagen wir hiermit unsern besten Dank.
Wiesbaden, den 11. Juli 1876.

8922 Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

Herzlichen Dank allen Denen, welche unsere nun in Gott
ruhende Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante, **Char-
lotte Koch**, zur letzten Ruhestätte geleitet, insbesondere
dem Herrn Pfarrer Röhler für sein trostreiches Grabrede,
sowie den verehrlichen Jungfrauen.

8844 Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

Für die viele uns bewiesene innige Theilnahme bei dem
uns betroffenen schweren Verluste sagen wir allen lieben
Freunden, sowie dem Herrn Pfarrer Röhler unsern herz-
lichsten Dank.

Die trauernde Gattin: Frau **M. Claussen**
8981 nebst **Kinder**.

Auszug aus den Civilstandsregistern der Stadt Wiesbaden.

8. Juli.

Geboren: Am 7. Juli, dem Herrn Schiebergels Christian Engel
e. S., R. Adolf Christian. — Am 7. Juli, dem Lüncher Peter Haber e. S.

— Am 7. Juli, dem Kaufmann Franz Blant e. T.

Berehelicht: Am 8. Juli, der verm. Taglöhner Johann Georg Theodor
Wolf von Neuhof, A. Wehen, wohnh. dahier, und Anna Elisabeth Weide-

mann von Oberaula, Kreis Biegenhain, bisher dahier wohnh. — Am 8. Juli, der Taglöhner Philipp Adam Beres von Holzhausen, A. Nassau, wohnh. dahier, und Justine Wilhelmine Mehl von Runkel, bisher dahier wohnhaft.

Gestorben: Am 8. Juli, Carl Friedrich, S. des Mühlendiebers Johann Gottfried Theiß, alt 11 J. 7 M. 17 Z.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1876. 9. Juli.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Zägliche Mittel.
Barometer*) (Par. Linien)	333,61	334,26	334,67	334,18
Thermometer (Reaumur)	18,4	17,2	14,6	15,06
Dunkelpunkt (Par. Lin.)	5,18	5,20	5,37	5,23
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	82,1	61,7	78,1	78,96
Windrichtung u. Windstärke	s. schwach.	schwach.	schwach.	—
Allgemeine Himmelsansicht	bedeckt.	st. bewölkt.	bewölkt.	—
Regenmenge pro □ in par. Th.	Vm. Regen.	—	64,6	—

*) Die Barometterangaben sind auf 0 Grad R. reduziert.

Tage - R a l e n d e r.

Musik am Kochbrunnen täglich Morgens 6½ Uhr.
Permanent Ausstellung (Eingang südliche Colonnade) täglich von

Morgens 8 bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Heute Dienstag den 11. Juli.

Mädchen-Pfeifenschule. Nachmittags von 2—4 Uhr: Unterricht.
Scherbliche Modelierschule. Nachmittags von 4—9 Uhr: Unterricht.
Kurhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr: Concert.
Fortsetzung der Impfung der im Jahre 1875 geborenen Kinder. Nachmittags von 5—6 Uhr im hiesigen Rathausssaale.
Katholischer Kirchenchor. Abends 8½ Uhr: Zusammenkunft im „Storchennest“. Männer-Gesangverein. Abends 8¾ Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein „Concordia-Friederiasel“. Abends 9 Uhr: Probe im Vereinslokal („Ruckerhöhle“).

Frankfurt, 8. Juli 1876.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Gold. 10 fl.-Stücke	16 Am. 65 Pf. G.	Amsterdam	169 20 b.
Dukaten	9 " 57—62 Pf.	London	205 20 B. 4 90 G.
10 fl.-Stücke	16 " 19—23 "	Paris	81 5 B. 80 90 G.
Sovereigns	20 " 37—42 "	Bien	151 20 B. 50 80 G.
Imperials	16 " 67—72 "	Frankfurter Bank-Disconto	8½.
Dollars in Gold	4 " 16—19 "	Reichsbank-Disconto	8½.

Über deutsche Schützenfeste im XV. und XVI. Jahrhundert.

Bon Jul. Oppermann.

(Fortschung.)

Größere Schützenfeste wurden im Laufe des fünfzehnten und des sechzehnten Jahrhunderts häufig in Augsburg abgehalten, so in den Jahren 1425 und 1482; bei dem ersten erschienen 150, bei dem letzten 140 fremde Schützen — als Gäste der freundlichen Stadt.

Ein sehr feierliches, großartig angelegtes Schießen, zu welchem aus ganz Oberdeutschland die Schützen zahlreich sich einfanden, — wurde im Jahre 1440 zu Ehren des neu erwählten Kaisers Friedrich veranstaltet. Dieser Friedrich — als römischer Kaiser der dritte, als deutscher König der vierte, als Erzherzog von Österreich der fünfte Friedrich — schlugen bei seinem Regierungsantritt alle deutschen Herzen in froher Hoffnung warm entgegen, wie ja in unserem lieben Vaterlande neue Regenten und Landtags-Abgeordnete ebenso wie neue Bürgermeister und Gemeinderäthe in der Regel mit einem ungeheuer vertraulichen, oft ganz und gar unverständlichen Enthusiasmus — begrüßt werden. Die Verfassung des römischen Reichs deutscher Nation bedurfte um die Mitte des fünfzehnten Jahrhunderts — in allen Kreisen und in allen Ständen war man hierüber einverstanden — einer gründlichen, einer radicalen Neugestaltung in Haupt und Gliedern. Reichsregiment und Reichstag, Reichskriegswesen und Reichspolizei, Gerichtsverfassung und Prozeßordnung, Civil-Gesetze und Criminal-Gesetze bedurften der entschieden besiedenden Hand. Das deutsche Reich bedurfte eines Kaisers, — weise und klar wie Karl und fest und consequent wie Rudolf; das deutsche Volk verlangte nach einem Kaiser, auf den des Dichters Worte gepaßt hätten:

Auf uns in des Reiches Namen,
Lenk uns mit den alten Fahnen,
Auf des deutschen Adlers Fahnen
Blüht uns immer noch der Sieg!

Was du lenkest, was du herrschest,
Alle folgen froh und willig,
Alle finden's recht und billig,
Ausfluss höchster Majestät.

Doch wurden hinsichtlich dieses Friedrich, dem die Deutschen so hoffnungsvoll entgegengelommen und zu dessen Preis und Ehre die Augsburger das große Schützenfest von 1440 in's Leben gerufen, — die gehegten Erwartungen wenig oder vielmehr gar nicht erfüllt.

Im Jahre 1448 schloß Friedrich in Wien mit der römischen Curie den bekannten Vertrag ab, durch den die meisten Errungenheiten des Baseler Concil's hingerichtet wurden; den verheerenden Zügen der Türken, die sich nach dem Fall Konstantinopels (anno 1453) in das Ungarland, und selbst bis in die Salzburger Alpen rauhend und plündern, sengend und brennend ergossen, jah er ratlos und thallos zu; gleichgültig, wo es sich um die Ehre des Reichs, stumpf, wo es sich um seine eigene Witte handelte, abhold jeder eingreifenden Reform, abgeneigt allem energischen Thun — zeigte er sich nur dann einigermaßen aktiv, wenn die Interessen seines Hauses in Frage standen, welchen die des deutschen Reichs oftmals in verächtlicher, in ganz und gar gewissenloser Weise zum Opfer gebracht wurden.

Auf dem Augsburger Schießen vom Jahre 1444, dem Jahre der Schlacht von St. Jacob, waren 300 fremde Schützen als Festteilnehmer in Augsburg erschienen. Ein ganz besonders feierliches Schießen war dann wieder nach Inhalt einer Augsburger Chronik im Jahre 1470. Zu diesem Schießen, welches ein „sehr stattliches Stahelschießen“ war, hatte der Rath zu Augsburg an 40 Orte „Rad-schreiben“ erlassen; also daß um den Tag des heiligen Ulrich (4. Juli), — ohne die, so nicht geschossen, sondern allein der Kurzweil und Gesellschaft halber dabei waren — 466 Schützen zusammen kamen, unter welchen zwei Fürsten von Bayern, Otto, Graf von Henneberg, drei Grafen von Montfort, ein Graf von Dillingen und sehr viel vom Adel gewesen. Der „vom weitesten“ gelommen, war ein Bürger von Striegau. Die zwei Bayernfürsten waren Herzog Christoph und Herzog Wolfgang. Sie waren Söhne des dritten Ulrich des Frommen, des Gemahls der Agnes Bernauer (der schönen, ehrbaren und tugendhaften Tochter des Kaspar Bernauer, die Albrechts Vater, Herzog Ernst, 1435 in den Donaustrom werfen ließ) — welcher sich nach der unschuldigen Bernauerin Tode mit Anna von Braunschweig vermählte, und hatten noch drei ältere Brüder: Johann, Sigmund und Albrecht, von welchen die beiden ältesten (Johann und Sigmund) die Regierung führen sollten, indem weiter festgesetzt war, daß der Dritte in die Regierung eintreten dürfe, wenn einer der beiden ältesten Söhne mit Tod abgehen sollte.

Albrecht der Fromme hatte den Landfrieden kräftig gewahrt, viele Raubburgen zerstört, die Frohn-Dienste des unsäglich gedrückten Bauern gemäßigt und sich überhaupt des letzteren gegenüber den Bedürfnungen des Adels und des Clerus energisch angenommen; doch halb waren auch seine Söhne in den Städten gern geschehene Gäste. Der genannte Herzog Christoph von Bayern führte den Zusamen „der Kämpfer“ und war weit und breit berühmt wegen seiner ganz ungewöhnlichen Leibesstärke. (Fortschung folgt.)

? Strafkammer vom 10. Juli. Wegen Verbrechens gegen die Sittlichkeit wird ein siebenzehnjähriger Bursche von hier zu neun Monaten Gefängnis verurtheilt. — Am 12. Juni entwendete der 18jährige Adam Kreß auf einem Steinbauerplatz in der Adelheidstraße von einer Wasserleitung zwei Stücke Bleirohr. Er hat hierfür eine Woche Gefängnis zu verbüßen. — Am 16. Juni cr. bemerkte ein in dem Hause der Frau Kirchenrath Dilthey zu Biebrich dienendes Mädchen aus dem 3. Stock, daß jemand im unteren Stock an die Thüre klopft, und als nicht „herein“ gerufen wurde, versuchte derselbe die Zimmerthüre zu öffnen. Das Dienstmädchen machte Alarm und ließ nun den Fremden aus dem Haus, wurde aber bald eingekolt. Während der Flucht hatte der Dieb ein Gebund Schlüssel, einen Regenschirm und einen Messingrahmen weggeworfen. Letzterer war kurz vorher dem Wirth Frick in Biebrich gestohlen worden. Der Verhaftete gab an, er heiße Gustav Brandner, sei 38 Jahre alt, Kaufmann, aus Graz gebürtig. Die angestellten Recherchen haben indeß ergeben, daß der Angeklagte in Graz gar nicht bekannt, daß aber schon Nachrichten über dessen Bestrafung aus Laibach, Altona und zuletzt aus Hannover eingetroffen seien. Das Gericht verurtheilt ihn wegen eines einfachen und eines verluden schweren Diebstahls zu einer Buchthausstrafe von einem Jahre und sechs Monaten und spricht die Zulässigkeit der Polizeiaufführung gegen ihn aus. — Bei einer Güterversteigerung in Niederaltmünster wurde am 21. Juni d. J. der Gemeinde eine Dhm Wein von dem Verkäufer zum Besten gegeben und der Wein daselbst in zwei Wirthslocalen getrunken. Nachdem die Gemüthe

etwas erregt waren, entstand in dem einen Wirthshaus Streit, wobei der Peter Himmighofen von dem Georg Heinr. Himmighofen (Vater), dem Jacob Himmighofen (Sohn) und dem Heinrich Wiegand körperlich mishandelt wurde. Jacob Himmighofen und Heinrich Wiegand wird ein Fuder zu 5 Wochen und Georg Heinrich Himmighofen zu 8 Wochen Gefängnis verurtheilt. — Die Dienstmagd Margaretha Hemmel von Oppenheim war bis Juni d. J. längere Zeit bei der Frau Prinzessin von Hessen-Borchfeld dahier in Dienst. Sie ist geständig, ihrer Herrin aus deren verschlossenem Schreibtisch einmal einen 100-Markchein, einmal 18 Mark 70 Pf. und einmal 18 Mark 50 Pf. entwendet zu haben. Am 17. Juni hatte sie den Dienst verlassen und fanden sich bei ihrer späteren Verhaftung nur noch 23 Mark bei ihr vor, für das übrige Geld will sie sich Kleider angekauft haben. Außerdem fanden sich bei Durchsuchung ihrer Efecten ein Taschenbuch, eine Schürze und zwei Paar Stirnmpfe, welche Sachen den in derselben Hause dienenden Määdchen gehörten. Die Angeklagte hat zu Coblenz schon einmal 14 Tage Strafe wegen Diebstahls erlitten und verurtheilt sie das Gericht wegen des nicht unbedeutenden Geldeintrags und der Diebstähle zum Nachteil der übrigen Dienstmädchen zu einer Gefängnisstrafe von einem Jahre und sechs Monaten und zum Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte auf die Dauer von 3 Jahren.

+ Gestern Montag fand in Vierstadt das bereits in Erbenheim mit gutem Erfolg angewendete Kurversfahren bei den Schafen statt, da auch die dortigen Schafe räudekrank befunden worden sind.

+ Wiesbaden, 8. Juli. Zu der von dem Bezirks-Vorstande des Vereins der nassauischen Land- und Forstwirthe zu Herborn bei Gelegenheit der am 22. 1. Ms. in Herborn stattfindenden landwirtschaftlichen Ausstellung beabsichtigten Verloohung von Vieh und landwirtschaftlichen Gerätschaften hat der Herr Ober-Präsident unter der Bedingung die Genehmigung ertheilt, daß nicht mehr als 10,000 Loose à 50 Pf. ausgegeben werden, deren Betrieb auf den Umsfang des Regierungsbezirks Wiesbaden beschränkt bleibt. Auch muß diese einschränkende Bestimmung in die Vooße selbst und in den etwaigen Auspielungs-Prospect aufgenommen und die Verloohung unter Aufsicht des Königl. Amts zu Herborn abgehalten werden.

○ Dem Vernehmen nach ist von Königl. Regierung dem Director der hiesigen Fischerei-Gesellschaft gestattet worden, Erlaubnis-Karten auszugeben zum Fischen mit Angeln im Rhein bei Biebrich. Da nun der Angler selbstverständlich seine Beute behalten darf und der Preis der auf einen Monat gtiltigen Karten sehr mäßig ist, so werden sich gewiß nicht bloss die vielen Freunde des Sports dieser Vergnügung erfreuen, sondern es ist auch dem weniger bemittelten Bewohner des Rheinufers wieder ermöglicht, zeitweise ein Fischchen zu verpeisen.

△ (Hauptlehrerstelle an der Bergmittelschule.) Die Hauptlehrerstelle an der Mittelschule in der Lebstraße wird vorläufig noch unbekannt bleiben müssen, da Königl. Regierung dahier, wie aus den veröffentlichten Verhandlungen der städtischen Schuldeputation hervorgeht, auf den von der hiesigen Schuldeputation vorgeschlagenen Kandidaten für diese Hauptlehrerstelle nicht eingegangen ist und legt hierüber Recurs an das Kultusministerium zu ergreifen beabsichtigte.

? Das während der Gerichtssession vom 15. d. Ms. der Betrieb aller nicht schleunigen Sachen ruht, ist wohl bekannt. Von den Ferien nicht berührt sind dagegen folgende Sachen, welche als schleunige gelten: Rechtsstreitigkeiten in Wechseln, Kreissachen, Miet- und Vermiessungen, die Eröffnung von Concursen, Subhastationen und Executionen, überhaupt provisorischer Besitzungen, nach der Verordnung vom 26. September 1859. Untersuchungssachen, soweit sie nicht Privatlagen berühren, haben auf die Ferien keinen Einfluß. Schließlich wollen wir noch darauf aufmerksam machen, daß schleunige Besuche als solche bezeichnet und begründet werden müssen.

? Der Reichstagsabgeordnete Bamberger ist zum Gurgebrauch hier eingetroffen.

? Gestern Mittag ist ein 2½-jähriges Kind in der Ellengogengasse von einem Droschlenfuhrwerk überfahren worden, ohne den geringsten Schaden zu nehmen.

* (Personal-Veränderungen in der Armee.) v. Sachs, Sec.-Lieut. v. d. Inf. d. Gren.-Reg. No. 89, im activen Heere und zwar als Sec.-Lieut. im Gren.-Reg. No. 5 wieder angestellt.

* Das bekannte Quartett des hiesigen Hoftheaters singt heute Abend auf dem "Vierstädter Felsenkeller" und wünschen wir den amerikanischen Leistungen bestehenden ebenso durchschlagenden Erfolg, wie er am Sonntag im Idsteiner Casino errungen wurde.

* Fremden-Berlehr laut Adressen 88,052 Personen.

(Wetter-Propheseitung.) In dieser Woche werden zunächst wiederholzt sich Gewitterwolken bilden und entladen; nach stärkerer Luftströmung wird hierauf größere Klarung des Himmels stattfinden.

? Der Lehrer August Jung von der Elementar-Knaben-Schule ist an die höhere Bürgerschule versetzt worden.

— Die kaum in Berlehr gesetzten preußischen Banknoten über 100 Mark und darüber werden schon in nächster Zeit wieder neuen Noten, diesmal deutschen Reichsbank-Noten, Platz machen. Die Königl. Staatsdruckerei in Berlin ist bereits mit der Herstellung derselben beschäftigt. Die Farben dieser neuen Noten werden die der resp. bisherigen Appointen bilden; nur in den Emblemen dem deutschen Reiche angemessen, wird eine Änderung eintreten.

+ Frankfurt a. M., 9. Juli. (Wöchentlicher Börsenbericht.) Die Feindseligkeiten zwischen der Türkei und Serbien haben nicht nur begonnen, sondern auch Montenegro ließ es sich, gegen Erwarten, nicht nehmen,

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden. — Für die Herausgabe verantwortlich: J. Greif in Wiesbaden.

(Hierbei 2 Wellagen.)

der Ersteren den Krieg zu erklären und seine Truppen marschiren zu lassen. Im Laufe der Woche wurden bereits mehrere Kämpfe gemeldet, beide Gegner aber schrieben sich den Sieg zu, so daß es nicht möglich ist, sich ein Urtheil zu bilden, welche Seite bis jetzt Erfolge erzielt hat. Merkwürdig ist, daß die Börse vorerst selbst noch nicht bewegt, für welchen der beiden Gegner sie Sympathie an den Tag legen soll, und diesem Umstand ist es wohl anzuschreiben, daß die zahlreichen Depeschen, welche täglich vom Kriegsschauplatz einfließen, nur sehr wenig beachtet werden. Die Speculation scheint sich vorerst auf eine beobachtende Stellung beschränken zu wollen, um ihre Operationen erst nach Eintreffen entscheidender Nachrichten, sei es vom Kampfplatze oder von Seiten der Diplomatie, wieder aufzunehmen. So ist man auf Nachrichten über die Zusammenkunft der Kaiser von Österreich und Russland sehr gespannt, obwohl kaum anzunehmen ist, daß wir von dieser Seite wichtige Beichte erhalten werden. Wenn nun in politischer Beziehung allerdings Grund zur Besinnung vorhanden war, so zeigt sich die Börse doch verhältnismäßig beruhigt. Dagegen aber mußte sie der anhaltenden und enormen Verschärfung der österreichischen Balaia, sowie dem fortduernden Sinken des Silberpreises Rechnung tragen. Demgemäß müssen sämtliche österreichisch-ungarische Werthe ihre rückgängige Bewegung weiter fortsetzen und ungeachtet ihrer bereits ermäßigten Course macht sich noch nicht die geringste Kauflust bemerkbar. Außer österreichischen und ungarischen Schatzbörsen, welche je ca. 1 p.c. einbüßen, lagen namentlich österreichische Silberprioritäten sehr matt. Die Verkaufslust für letztere war sehr bedeutend und demgemäß erlitten auch die meistigen Güttungen ganz enorme Einbußen. Auch österreichische Eisenbahnen-Aktionen blieben nicht verschont und gaben durchgehends 3 ff. bis 5 ff. nach. Fest hielten sich dagegen deutsche Bahnen, obwohl die Umstände darin nur geringfügig waren. Ferner blieben deutsche Staatsbonds gut behauptet und in reger Nachfrage, sowie auch Amerikaner ihre vornehmlichen Course beibehalten konnten. Anleihenloose bei mäßigen Umläufen wenig verändert und selbst österreichische Güttungen ohne nennenswerte Schwankungen. Auf dem Gebiet der Banken war die Tendenz ziemlich fest. Reichsbank-Aktionen gewannen 1 p.c., Wiener Bank-Aktion 12 ff., sowie Darmstädter und Vereinsbank je 1½ p.c. Unsere Speculationseffekte waren nur sehr kleinen Variationen ausgekehlt, nach welchen Credit-Aktionen und Staatsbagnen je 2 ff. unter vorwöchentlicher Notiz schließen. Lombarden büßten 8 ff. ein. Von Deutschen habe ich den Rückgang der Wiener Balaia bereits erwähnt. Dieselbe hielt mit dem Abschlag des Silberwertes, auf welchen ich nicht versehlt habe, mehrfach aufmerksam zu machen, gleichen Schritt und gab in den letzten acht Tagen 9 Mark nach. Von den übrigen Wechseln war London fest und höher, Paris unverändert. Geld ist wieder flüssiger und aller Wahrscheinlichkeit nach werden wir auch in der nächsten Zeit recht günstige Geldverhältnisse beibehalten.

— Während im ganzen Deutschen Reiche, in den Handels- und Gewerbeämtern, wie in der Presse die wichtigste Frage der Reform des Zahlungswesens immer lebhafte Erörterungen und Empfehlungen findet, hat die Reform in München insofern schon praktische Gestaltung gewonnen, als eine respectable Anzahl der angehenden Persönlichkeiten aus allen Gesellschaftskreisen sich freiwillig bereit erklärt hat, an ihrem Theile zum definitiven Uedergang aus dem alten Borgsystem in das System der Baarzahlung werthätig beizutragen. Als besonders bedeutungsvoll müssen wir namentlich die Thatache begrüßen, daß auch der Präsident, die Directoren, Staatsanwälte und 22 Räthe unseres obersten Gerichtshofes sich mit ihren Unterchristen für die Reform ausgesprochen haben — ein besseres Zeugniß für die Gerechtigkeit der Sache konnte wohl nicht gegeben werden! Und ein höher und erhebender Beweis zugleich für den warmen Anteil, den unsere höchsten Richter an der lebendigen Entwicklung des wirtschaftlichen Bedens nehmen, dessen Rechte zu überwachen sie berufen sind!

— Die feuchte Hitze bringt Tausende von kleinen kurzgesägten Müllen mit halbgrünem Körper und silbergrauen Kopf hervor, welche allerdings nicht stechen, aber doch durch ihre große Anzahl und durch das Gefühl des Juckens, welches ihre Berührung hervorruft, dem Menschen lästig werden. Es sind dieses Eintagsfliegen, die ebenso rasch wieder verschwinden wie sie entstehen.

— (Schwarze Rosen.) C. G. Ernest in Stockholm, Californien, weiß, wie die Anglo-American Corrdz. meldet, nach vielfachen Versuchen gelungen, Rosen von schwarzer Farbe zu ziehen. Er ocultirt einen Ableger einer dunkelrothen Rose auf eine Eiche, und der Tannin enthaltende Saft der Eiche, auf welcher die Rose ihre Nahrung zog, verleiht der Blüthe eine tief schwarze Farbe. Leider ist es bis jetzt noch nicht gelungen, Ableger dieser schwarzen Rose im Gartenerde zu verpflanzen, da dieselben stets nach kurzer Zeit verdorren.

— (Das Neueste in Bezug auf weibliche Toilette.) Eine Amerikanerin, Mrs. Seating, hatte bei Besichtigung eines Eisellers des Columbus würdigen Einfalls, die Kleidung der Damen, insofern gründlich zu reformiren, daß diese nun aus einer doppelten Lage Stoff hergestellt und der Zwischenraum zwischen beiden Lagen mit einem schlechten Wärmleiter, z. B. Sägespänen, gefüllt werden soll. Die Vortheile einer solchen Mode — das "Emancipierten-Lostüm" wird ein danach hergestelltes Kleid genannt — leugnen ein. Nicht bloss kann ein solches Kleid bei der größten Sommerhitze, als bei der bittersten Winterkälte getragen werden, sondern die Inhaberin kann auch ganz nach dem Stande des Thermometers die Sägespänenfüllung des Kleides reguliren, daß sie sich jeweils ganz behaglich fühlt. Die Frage, ob dem Schönheitsinn des schwächeren Geschlechtes durch diese nach physikalischen Gründlagen konstruirte Bekleidung Genüge geleistet wird, muß allerdings vorläufig als eine offene betrachtet werden.

M 10
Borm
den im
Ro.
gende
3
E
mi
ba
ru
Ti
ste
pu
R
gl
Bies
Vor
Rati
waar
Kind
pant
Par
vers
D
9—
48
Ko
alle
und
Zahl
beut
Tage
II
8687

Dienstag den 11. Juli

1876.

N 160.

Bekanntmachung.

F Heute Dienstag den 11. Juli, Vormittags 10 Uhr anfangend, werden im Auctionslocal Friedrichstraße No. 6 durch den Unterzeichneten folgende gut erhaltene Möbel, als:

Zwei französische Bettstellen mit Sprungrahmen, 2 Barock-Kanape's mit Stühlen und Sesseln, 3 nachbaumene Kommoden, Console, ein runder Tisch (Mahagoni), sowie Tische, Stühle, 1 Blumentisch, tannene Bettstellen, Bettwirke, Kleiderschränke, Wasch- und Nachttische, 1 Waschkommode, 1 großes Stehpult, Briefreale, 1 Nähstisch, 1 Küchenhydrant, Küchentische, Spiegel, Delbilder, Glas, Porzellan, Haus- und Küchengeräthe, sowie eine Parthie Noten für Klavier und Gesang gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 8. Juli 1876.

Der Auctionator.
F. Müller.

24

Bekanntmachung.

F Heute Dienstag den 11. Juli Vormittags 9 Uhr wird im hiesigen Rathaussaal der Rest der Schuhwaaren, als: Herren-, Damen- und Kinderstiefel, Plüsch- und Strampelpantoffel, Zeugstiefel, eine große Parthie Kinderstühle, sowie eine Parthie Lederschäften u. Zeugschäften, versteigert.

Die Versteigerung findet nur von 9—12 Uhr statt.

Marx & Reinemer,
Auctionatoren.

48

Grosse Versteigerung.

Kommenden Donnerstag den 13. Juli werden alle Arten Kasten- und Polstermöbel, Tische, Rohr- und Strohstühle, Matratzen und Federbetten Niedelsberg 9a im Laden gegen gleich baare Zahlung versteigert. Die Gegenstände können von heute an bis zum Tag der Versteigerung zu jeder Lageszeit angeschaut und angekauft werden.

F Der Laden sofort zu vermieten.

Fliegenschränke, zerlegbar, wieder auf Lager bei
A. Schorn,
Ellenbogengasse 2.

8687

Grosse Auction.

Mittwoch den 12., Donnerstag den 13. und nöthigenfalls Freitag den 14. d. Ms., jedesmal Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, kommen in hiesigem Rathause nachbenannte Glas- & Porzellanaquaren durch den Unterzeichneten zum Ausgebot:

Kaffeeservice, einzelne Tassen in allen Qualitäten, Butterdosen in Glas und Porzellan, Punschservice, Vasen, Obstsaalen, alle Sorten Gläser, Einmachgläser, Fliegensänger, Deckelgläser, Waschgarnituren, hundert Dutzend Cylinder, Rund- und Flachbrenner, Rippssachen und verschiedene Thongegenstände, sowie eine Ladeneinrichtung (fast neu) mit Glashäufen und Gläsergestelle.

Sämtliche Waaren werden *a tout prix* versteigert.
H. Martini, Auctionator.

228

Männergesangverein „Concordia-Piedertafel“.

Heute Dienstag den 11. Juli Abends 9 Uhr: Probe im Vereinsloale („Maderhöhle“).
251

Männer-Gesangverein.

Heute Dienstag Abends 8 $\frac{3}{4}$ Uhr: Probe.
83

Aldwaldnerhof,

Hôtel et Pension
in Beckenried am Vierwaldstättersee.
Eröffnet Mitte Mai.

Comfortabel eingerichteter Gasthof.—Schattige Gartenanlagen.—Eine der prachtvollsten Lagen am Vierwaldstättersee, mit schönster Aussicht auf See, Rigi, Urenstein, Bürgen u. c. — Seebäder, warme Bäder, Douche. — Sorgfältige Bedienung, gute Küche und mäßige Pensionssätze.
(1096 h. II. 1739 Q.)

Es empfiehlt sich
5782

C. Gyr, Besitzer.

Milchkur im Nerothal

den ganzen Tag geöffnet.

Von Morgens 6 $\frac{1}{2}$ —10 Uhr, | lauwarme
Nachmittags 5—8 | Milch
per $\frac{1}{2}$ Liter à 25 Pf., per $\frac{1}{4}$ Liter à 15 Pf.

Auch wird Milch nach Außen abgegeben.
7833

Einem verehrlichen Publikum zeige ich hiermit an, daß ich die (Roch'sche) früher Schmidhöfer'sche Bleiche an der oberen Walramstraße übernommen habe und halte ich mich unter Zusicherung reeller Bedienung bestens empfohlen.

H. P. Bär.

8777

Aechte Gothaer Schinken à ca. 10 Pfd.,
Milch-Schinken ohne Knochen
à ca. 3 Pfd.,
westfälische Schinken à ca. 12 Pfd.,
Nürnberger Schinken à ca. 8 Pfd.,
nur im Ganzen, billigst bei
5409

Franz Blank, Bahnhofstrasse.

Bayrischen Rahm-Käse,
Emmenthaler Käse,
Gouda-Käse,
Hohenburger Rahm-Käse,
Limburger Käse,
Ramadour-Käse,
Schweizer Kräuter-Käse,
Parmesan-Käse

empfiehlt stets in prima Waare
8679 Christian Wolff, Launusstraße 25.

Importirte Havana.

Es ist mir gelungen, einen grösseren Posten vorzüglicher Import-Havana-Cigarren zu außergewöhnlich billigem Preise per Cassa einzukaufen und öffnete solche per 100 St. zu 16 Mart.

8688 Herrmann Saemann, Webergasse No. 4.

Gothaer Schinken,
feinste Qualität, Gewicht 4 bis 14 Pfund, wenig Fett,

Gothaer Cervelatwurst
(Winter-Waare)

empfiehlt F. A. Müller, Wellstrasse 13. 8698

Madeira-Stickereien,

feinste, weiße Handstickereien sind in reichster Auswahl bei mir eingetroffen.

Durch directen Import großer Quantitäten dieser beliebten Stickereien von der Insel Madeira bin ich im Stande, solche zu ungewohnt billigen Preisen zu verkaufen.

Bei Abnahme ganzer Stücke (10—11 Meter) bedeutende Preis-Ermäßigung.

8307 H. W. Erkel,
Webergasse 4.

Herren- Hemden 2 Mt. 60 Pf., Frauen- u. Mädchen-Strümpfe 50 Pf., Soden 48 Pf., Handschuhe 45 Pf., Corsetten 90 Pf. und höher, Frauen- und Mädchen-Pantoffeln 1 Mt. 30 Pf. und höher, Sonnenschirme 2 Mt. 50 Pf. und höher, Herrenbinden 30 Pf., Hosenträger 80 Pf. und höher, Kinderstrümpfe 70 Pf., Mädchen-Strümpfe 60 Pf., Herren-Strümpfe 1 Mt. 60 Pf., Mechanik 11 Pf. bei

215 G. Burkhard, Michelsberg 14.

Waschtöpfe

in allen Größen bei M. Rossi, Mezgergasse 2. 8234

Geld auf Gold, Silber, Uhren, Weizzeug, Bettien u. Kleider
Frau Kaiser, Kirchhofsgasse 5. 1952

Mietcontrakte vorräthig bei der Expedition dieses Blattes

Logis-Vermietungen. (Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Narstraße 1 ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung zu verm. 128
Narstraße 7c ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Mansarde nebst allem Zubehör und großem Bleichplatz, auf gleich zu vermieten. 112

Adelhaidstraße 4a ist eine schöne Frontspitz-Wohnung mit 2 Zimmern, Küche und Kammer auf 1. October an rühe Leute zu vermieten. Nähe daselbst im Hinterhaus. 78

Adelhaidstraße 8, Südseite, ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus Salon und 4—5 Zimmern, auf 1. October zu vermieten. Einzelne Vormittags von 11—1 und Nachmittags von 4—5 Uhr. 1 St. h. 76

Adelhaidstraße 27 ist der 2. Stock von 4 Zimmern zu vermieten. 80

Adelhaidstraße 30 ist die Bel-Etage auf 1. October oder später zu beziehen. 600

Adlerstraße 3, Borderhaus, 2. Stock, ist ein freundliches Logis zu vermieten. 85

Adlerstraße 21 ist ein Dachlogis zu vermieten. 819

Adlerstraße 28 sind mehrere Wohnungen, sowie 3 Pferdeställe nebst einer Scheune auf 1. October zu vermieten. 756

Adlerstraße 34 ist ein Dachlogis auf 1. October zu verm. 829

Ecke der Adolphsallee & Herringartenstraße sind mehrere Wohnungen von 3 und 5 oder 8 Zimmern nebst Zubehör am 1. October zu vermieten. 816

Adolphsallee 3 ist die Bel-Etage, sowie der 2. Stock auf den 1. October zu vermieten. 8100

Adolphsallee 6 sind im Borderhaus sofort zu vermieten:
1. eine Wohnung von 5 Zimmern z. im zweiten Stock;

2. eine Wohnung von 5 Zimmern z. im dritten Stock.
Sämtliche Wohnungen sind auf's Confortabelste eingerichtet. 8245

Adolphsallee 6 2 ein möblierte Zimmer zu vermieten. 7430

Adolphsallee 8

ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und Küche, sowie der 2. und 3. Stock nebst Zubehör zu vermieten. 7373

Adolphsallee 9 Bel-Etage per 1. October zu vermieten. Einzelnen Vormittags von 11—12, Nachmittags von 4—5 Uhr. 7856

Adolphstrasse 5

ist die Bel-Etage, bestehend aus einem Salon, sechs Zimmern, Küche z. , sogleich zu vermieten. Näheres Louisenstraße 18 auf dem Bureau. 3250

Adolphstrasse 6 ist im Seitenbau eine Wohnung an kinderlose Leute zu verm. 13437

Adolphstraße 6 ist die Bel-Etage zu vermieten. R. Part. 8060

Adolphstraße 7 ist die abgeschlossene Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 geräumigen und einem kleinen Zimmer, sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stock. 11061

Albrechtstraße 2

find 2 elegante Wohnungen auf 1. October zu vermieten:
1) Bel-Etage mit Ballon, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarden z. ;

2) Hochparterre, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde u. Näheres bei Louis Schröder, Marktstraße 8. 8783

Albrechtstraße 5 ist eine kleine Wohnung zu vermieten. 3743

Albrechtstraße 12 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche und Zubehör, desgleichen die Etage im 2. Stock auf gleich oder 1. October zu vermieten, sowie eine Frontspitzwohnung und im Hinterhaus, 1 Stiege hoch, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. Näheres bei G. Schüpp, Karlstraße 42. 8582

Breitstrasse 9 ist eine Frontspitz-Wohnung mit Balkon an mögliche Leute zu vermieten. Einzusehen von 8—5 Uhr. 8323
 Bahnhostrasse 8 im Seitenbau ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie ein Lokal, welches bisher zu einer Schreinerwerkstätte benutzt wurde, auf den 1. October zu vermieten. 8312
 Bahnhostrasse 8a ist die Bel-Etage auf gleich möbliert oder unmöbliert zu vermieten. Näh. dafelbst. 8127
 Bahnhostrasse 9 ist eine freundliche Wohnung von 5 Zi. nebst Zubehör auf sogleich zu vermieten. 9226
 Bahnhostrasse 10a ist im 3. Stock eine Wohnung von vier Zi. nebst Zubehör auf 1. October zu verm. 8335
 Bahnhostrasse 12 ist eine vollständige Parterre-Wohnung im Seitengebäude an eine ll. Familie auf 1. October zu verm. 8366
 Bleichstrasse 8 ist die schöne Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zi. nebst Zubehör, sowie eine kleine Mansard-Wohnung zum October zu vermieten. Näheres im Laden. 8095
 Bleichstrasse 9 sind 2 Wohnungen im 3. Stock, je 3 Zi., Küche nebst Zubehör, sowie eine Mansardwohnung auf gleich oder später zu vermieten. 6478
 Bleichstrasse 10, 2 Stiegen, ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 8255
 Bleichstrasse 12 im Borderhaus eine Wohnung zu verm. 8607
 Bleichstrasse 14 ist eine Wohnung von 3 Zi. nebst Zubehör zu vermieten. 7479
 Bleichstrasse 15a ist die 3. Etage mit Echsalon und 6 Wohnräumen, Küche und Keller auf October zu vermieten; dieselbe kann auch in 2 Wohnungen getheilt werden. 8397
 Bleichstrasse 17 sind mehrere Wohnungen von je 3 Zi. nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres Langgasse 20 im Schirmladen. 8231
 Bleichstrasse 19 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zi., Küche und sonstigem Zubehör, sogleich zu vermieten. 343
 Bleichstrasse 27 ist eine Wohnung zu vermieten. Näheres dafelbst Parterre. 8585
 Große Burgstrasse 11 ist eine Wohnung von 3 Zi. zu vermieten. 8013
 Gr. Burgstrasse 13 sind 2 Wohnungen von je 5 Zi., Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung zc. sofort zu vermieten. Näheres bei D. Heuzeroth, Langgasse 53. 410
 Castellstrasse 1 und 3 sind 2 schöne Wohnungen zu vermieten. Näheres Castellstrasse 3, Parterre. 8576
 Castellstrasse 7 ist ein Logis auf gleich oder 1. October zu vermieten. 8123
 Castellstrasse 8 ist ein freundliches Logis mit Glasabschluss auf 1. October zu vermieten. 8120
 Dambachthal 2a ist ein schönes Logis, 3 Zi., Porzellanfenster zc., Sommerseite, auf 1. October, vielleicht auch früher, zu vermieten. Näh. Kapellenstrasse 1, Parterre. 8119
 Dambachthal 11b sind mehrere Zimmer möbliert zu verm. 6635
 Döheimerstrasse 7b ist der 3. Stock mit 5 Zi. und Zubehör sofort zu vermieten. 512
 Döheimerstrasse 11 ist eine Wohnung mit großer, heller Werkstatt zu vermieten. 8566
 Döheimerstrasse 20 ist ein kleines Logis an eine einzelne Person auf 1. October zu vermieten. 8458
 Döheimerstrasse 28a ist die Frontspitz-Wohnung, sowie eine Wohnung im Seitenbau auf 1. October zu vermieten. 8579
 Döheimerstrasse 29a ist eine elegante Wohnung, 2 Stiegen hoch, von 6 bis 7 Zi. zc. sofort zu vermieten. 1848
 Döheimerstrasse 30 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zi. nebst Zubehör, auf 1. October an eine ruhige Familie zu vermieten. 7469
 Döheimerstrasse 48 ist eine schöne Wohnung von 5 Zi. und Zubehör, prachtvolle Aussicht, sofort zu vermieten. Näh. im Hinterhaus dafelbst. 1438
 Döheimerstrasse 52 ist eine Frontspitz-Wohnung auf den 1. October zu vermieten. 8088

Elisabethenstrasse 2, „Deutsches Haus“, 2 Treppen hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zi. und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 8595
 Elisabethenstrasse 6, Parterre, sind 3 unmöblierte Zimmer, Küche, 2 Keller und Zubehör, nach der Müllerstrasse gelegen, vom 1. October ab zu vermieten. 8161

Elisabethenstrasse 10

ist die möblierte Bel-Etage ganz oder getheilt sogleich zu verm. 6507
 Elisabethenstrasse 17 ist die Bel-Etage von 6 Zi. und Zubehör, mit oder ohne Frontspize, auf 1. October zu vermieten. 8394
 Emserstrasse in einem Seitenbau sind 2 Zimmer mit oder ohne Möbel an einen soliden Herrn oder Dame zu vermieten. Näh. in der Expedition d. Bl. 8971
 Emserstrasse 1 ist das ganze Landhaus, bestehend in 9 Zi., Mansarde nebst allem Zubehör, sowie Gartenvergnügen, auf sogleich anderweit zu vermieten. 12898
 Emserstrasse 10, Borderhaus, Parterre, ist eine Wohnung von 3 Zi. und Zubehör, sowie im Hinterhause eine Mansard-Wohnung (Frontspize) auf 1. October zu vermieten. 8602
 Emserstrasse 14 ist der erste Stock, bestehend aus 1 Salon, 4 Zi., 2 Mansarden zc., ferner Parterre 2 geräumige, freundliche Zimmer mit oder ohne Küche, sowie die Frontspitzwohnung, bestehend aus 2 Zi. und Küche, zu vermieten. 8284
 Emserstrasse 17 ist eine Wohnung mit Gartenbenutzung auf 1. October zu vermieten. Näh. dafelbst 1 Stiege hoch. 8204
 Emserstrasse 20b ist die Parterre-Wohnung zu vermieten. Näheres Emserstrasse 31. 5453
 Emserstrasse 21a ist das Haus ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres Parterre. 6806
 Emserstrasse 24, Hoch-Parterre, ist eine Wohnung von 5 Zi. nebst vollständigem Zubehör und Garten auf 1. October zu vermieten. Näh. b. Fr. Käßberger, Weberg. 35. 8627
 Emserstrasse 29b ist eine geräumige Wohnung (Hochparterre) mit oder ohne Garten auf 1. October zu vermieten. 6116
 Feldstrasse 11 ist eine freundliche Wohnung zu verm. 8562
 Feldstrasse 14 ist im 2. Stock ein geräumiges Zimmer sofort zu vermieten. 3343
 Feldstrasse 17 eine Frontspitzwohnung auf October zu verm. 7470

Landhaus Frankfurterstrasse 1

ist die 2. Etage sofort zu vermieten. Einzusehen von 12 bis 1 und von 3 bis 4 Uhr. 11526
 Frankenstrasse 1 sind zwei Wohnungen, bestehend aus drei und vier Zi. nebst Zubehör, auf 1. October zu verm. 8563
 Frankfurterstrasse 5b ist ein gut möbliertes, kleines Zimmer sofort zu vermieten. 6981
 Frankfurterstrasse 13a (Landhaus) ist eine Wohnung von 5—6 Zi. nebst vollständigem Zubehör und Gartenbenutzung sofort zu vermieten. Näh. dafelbst. 2033
 Friedrichstrasse 5b ist die Bel-Etage mit Zubehör an ruhige Miether abzug. 12627
 Friedrichstrasse 5b ist eine kleine Wohnung auf 1. October zu vermieten. 8179
 Friedrichstrasse 27 ist eine elegante, neue Frontspiz-Wohnung von drei bis vier Zi., Küche und Zubehör, unter Glasabschluss, sofort an ruhige Leute zu vermieten. 4301
 Friedrichstrasse 28 im Borderhaus ist der 1. Stock, bestehend aus 4 Zi., Küche und Zubehör, auf gleich zu vermieten. 221
 Friedrichstrasse 30 ist ein Logis mit Werkstatt und großem Hofraum zu vermieten. Näh. im Borderhaus im 2. Stock. 750
 Friedrichstrasse 32 ist ein Dachlogis, bestehend aus 2 Zi., Küche und Keller, an stille Leute zu vermieten. 8196
 Friedrichstrasse 35 im Hinterhaus ist ein schönes Logis auf 1. October zu vermieten. 8099

- Friedrichstraße 39, Bel-Etage, ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. 8087
 Geisbergstraße 8 ist die Bel-Etage vom 1. October an anderweit zu vermieten. Einzusehen von 11—8 Uhr. 7481
 Geisbergstraße 9 ist ein Dachlogis auf 1. October zu vermieten. 8109
 Geisbergstraße 12 eine Stiege hoch ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 7547
 Geisbergstraße 16a ist auf gleich oder 1. October die Bel-Etage von 4 Zimmern nebst Salon, 2 Mansarden, Gas- und Wasserleitung &c. zu vermieten. 8206
 Goldgasse 8 sind im Hinterhaus zwei Wohnungen mit je 2 Zimmern, Küche und Kammer, sowie eine Wohnung mit 1 Zimmer und Alkoven auf 1. October zu vermieten. 8603
 Goldgasse 9 im Hinterhaus ist eine Wohnung mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 8205
 Häfnergasse 9 sind zwei Logis zu vermieten. 8292
 Häfnergasse 13 ist eine vollständige Wohnung zu verm. 7843
 Häfnergasse 15 ist eine Parterre-Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Holzstall und Mitgebrauch des Trockenspeichers auf den 1. October zu vermieten. 8606
Helenenstraße 1, 2 Stiegen hoch, ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör sofort zu vermieten. 7981
 Helenenstraße 2a ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Balkon, Küche mit Wasserleitung und 2 Mansarden, Keller und allen übrigen Bequemlichkeiten auf 1. October zu vermieten. Näheres im Hause selbst Parterre links. 8108
 Helenenstraße 5 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus drei Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 8141
 Helenenstraße 6 ist die Parterre-Wohnung, sowie im Mittelbau im 3. Stock eine Wohnung auf 1. October zu vermieten. 8465
 Helenenstraße 18a, Hth., eine freundliche Wohnung, 2 Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 8175
 Helenenstraße 19 ist der mittlere Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 7814
 Helenenstraße 22 ist wegen Abreise die Bel-Etage von 6 Zimmern, Küche &c. auf 1. October zu vermieten. 8282
 Hellmundstraße 1 ist eine Wohnung von 3 Zimmern auf 1. October zu vermieten. 8648
 Hellmundstraße 3 ist eine Wohnung im 2. Stock mit drei Zimmern auf gleich oder 1. October zu vermieten. 8808
 Hellmundstraße 5a, Vorderhaus, Parterre, sind 3 Zimmer und 2 Cabinette zu vermieten. Näh. Bleichstraße 11. 10431
1888 Hellmundstraße 7, Bel-Etage,
 3 Zimmer nebst Küche und Zubehör sogleich zu vermieten. Näh. bei H. Cron, Neugasse 7. 7370
 Hellmundstraße 11 ist ein Dachlogis im Vorderhaus, ferner eine Werkstatt mit Logis und ein kleines Logis auf 1. October zu vermieten. 8844
 Hellmundstraße 13 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 8156
 Hellmundstraße 19 sind schön möblierte Zimmer zu verm. 7940
 Hellmundstraße 25a ist der 3. Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche und 1 Mansarde, auf sogleich zu verm. 12926
 Hellmundstraße 27a ein Dachlogis auf 1. October zu verm. 8173
 Hellmundstraße 27b ist die Bel-Etage mit Balkon, sowie ein Logis von 4 Zimmern zu vermieten. 1897
 Hellmundstraße 29a ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Küche mit allen Bequemlichkeiten, auf 1. October zu vermieten. Auf Wunsch kann ein geräumiger Pferdestall dazu gegeben werden. 8624
 Hermannstraße 3 sind im 2. Stock 2 Wohnungen, je 2 Zimmer und Küche, im 3. Stock eine Wohnung mit 5 Zimmern und Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst im 2. Stock rechts. 8251
 Hermannstraße 4 ist im Hinterhaus eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, sowie 1 Stiege hoch Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oct. zu vermieten. 8111
 Hermannstraße 8 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und allem Zubehör, sowie der 3. E. bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und allem Zubehör sogleich zu vermieten. 8111
 Herrngartenstraße 12 ist die Parterrewohnung, bestehend 4 Zimmern, auf October zu vermieten. 8111
 Herrngartenstraße 18 (Ende der Adolphallee) ist in 3. Etage eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden u. s. w. auf 1. October zu verm. Näh. Parterre. 8111
 Herrnstraße 8, eine Stiege hoch, ist ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. 7111
 Hirschgraben 1b ist im 2. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 1. October an zu vermieten. 8111
 Hirschgraben 16 sind 2 Logis zu vermieten. 8111
 Hochstraße 4 ist ein Zimmer auf 1. October zu verm. 8111
 Hochstraße 20 bei August Tremus sind 2 Logis, ein aus 2 Zimmern, Küche und Dachkammer, das zweite aus Zimmer und Küche bestehend, beide versehen mit Keller, Holzställen und Mitgebrauch der Waschküche und des Trockenspiels auf 1. October zu vermieten. 8111
 Jahnstraße im Hause des Herrn Hess ist ein auch zweier mit oder ohne Möbel zu vermieten. 6111
 Jahnstraße 3 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, guter Mansarde und Keller auf 1. October zu vermieten. 8111
 Kapellenstraße 2 sind zwei unmöblierte Zimmer mit Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 7111
 Karlstraße 2 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, sogleich zu vermieten. 6111
 Karlstraße 4 ist die Bel-Etage zu vermieten. 6111
 Karlstraße 16 ist eine schöne Parterrewohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör, sowie im Hinterhause 2 Wohnungen auf 1. Oct. zu vermieten. 8111
 Karlstraße 27, zunächst der Adelheidstraße, ist die elegante Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Nähe Adelheidstraße 28a, Parterre. 6111
 Karlstraße 34 ist eine Mansardwohnung zu vermieten. 8111
 Karlstraße 36 ist auf gleich ein Dachlogis mit allem Zubehör zu vermieten. Näheres bei J. Schütz, Kirchgasse. 8111
 Karlstraße 42 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. 8111
 bei Conrad Schütz, Karlstraße 42. 8111
 Karlstraße 44, Ende der Albrechtstraße, sind Wohnungen von 3 Zimmern mit Zubehör auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 7711
 Kirchgasse 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Salone, Küche, Keller und zwei Mansarden, sogleich zu verm. 8111
 Kirchgasse 6 ist eine Wohnung zu vermieten. Näheres bei Heimann. 6111
 Kirchgasse 14 sind mehrere Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. 7111
 Kirchgasse 15a eine Frontspitzwohnung auf 1. Oct. zu verm. 8111
 Kirchgasse 15b ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, auf 1. October zu verm. 8111
 Kirchgasse 15c im Hinterhaus ist ein Logis an ruhige Zeit auf 1. October zu vermieten. 8111
 Kirchgasse 22 ist der 2. Stock auf gleich zu vermieten. 13381
 Kirchgasse 22a ist der erste Stock zu vermieten. 561
 Kirchgasse 25a (Neuer Nonnenhof) ist in der 3. Etage eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf sogleich zu vermieten. 6111
 Langgasse 38 ist wegzugshafter meine Wohnung zum 1. October oder auch früher zu vermieten. Arzt, Schreiner. 8071
 Lehrstraße 3 ist eine Mansard-Wohnung mit Zubehör Wasser in der Küche an eine kleine Familie auf ersten October zu vermieten. 8471
 Lehrstraße 8 ist ein kleines Logis zu vermieten. 8511

- Langgasse 38 ist eine Wohnung mit oder ohne Werkstätte zu vermieten. 8076
Lehrstraße 38 ist der 2. Stock von 3 Zimmern, Mansarde, Küche z. auf gleich zu vermieten. 5332
Louisenstraße 7 ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres in der Bel-Etage. 8061
Eingang durch den Hof.
Louisenstrasse 14 ist die Parterre-Wohnung auf ersten October zu vermieten. Näheres 1 Stiege hoch. 7782
Louisenstrasse 32 ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 5775
Louisenstraße 32 ist in der Bel-Etage eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör, sowie im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern auf gleich oder zum 1. October zu vermieten. 8446
Ludwigstraße 8 ist ein Logis auf gleich oder später, sowie ein Logis mit Stallung und Scheuer auf 1. October zu vermieten. Näh. bei M. Beck, Döschheimerstraße 20. 8577
Mainzerstraße 2 ist die Bel-Etage und Parterrewohnung möbliert zu vermieten. 8184
- Mainzerstraße 4 zu vermieten:**
Bel-Etage mit geräumiger Veranda und Balkon, enthaltend 9 Zimmer, Küche, Mansarden und Kellerraum. 5913
Martinsstraße 24 sind im Seitenbau 2 Wohnungen an ruhige Mieter zu vermieten. 3574
Mauergasse 5 ist ein vollständiges Logis auf 1. October zu vermieten. 8341
Mauergasse 8 im Hinterhaus auf 1. October eine Wohnung an eine stille Familie zu vermieten. 8150
- Michelsberg 30**
find ein Dachlogis und im Hinterhaus 2 Zimmer, 1 Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden daf. 8491
Moritzstraße 8 ist die Bel-Etage auf gleich oder 1. October zu vermieten. 8601
Moritzstraße 11 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres im Hause selbst. 6706
Moritzstraße 18 ist im 2. Stock eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in vier Zimmern, Küche nebst sonstigem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres Moritzstraße 11 im 2. Stock bei Ph. Schmidt. 8176
Moritzstraße 20 ist der mittlere Stock von 4 Zimmern, 1 Salon, 2 Kellern und 2 Mansarden auf 1. October zu vermieten. 8104
Moritzstraße 20 ist eine Mansarde im Vorderhaus, sowie ein Dachlogis im Hinterhaus zu vermieten. 8477
Moritzstraße 30 ist eine Wohnung Bel-Etage und eine solche im 3. Stock, jede aus 3 Zimmern mit Zubehör bestehend, sowie eine kleinere Wohnung Parterre auf 1. October zu vermieten. Näheres daselbst. 8188
Moritzstraße 38 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zubehör, sowie Benutzung des Bleichplatzes auf gleich zu vermieten. Näheres Moritzstraße No. 40, Bel-Etage. 12966
Moritzstraße 42 ist eine Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern und Zubehör, auf 1. October oder gleich zu vermieten. 8378
Moritzstraße 44 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör, ebenso die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im Hinterhaus. 8162
- Moritzstrasse 48**
ist eine mit Gas und Wasser versehene Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Zubehör, auf den 1. October d. J. zu vermieten. Eduard Weil. 8490
- Moritzstraße 52 ist die Bel-Etage auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 8355
Mühlgasse bei Kaufmann Haub ist eine Wohnung im Hinterhaus zu vermieten. 8310
Müllerstraße ist eine Parterre-Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. Octbr. zu verm. Näh. Röderallee 36, 1. Et. 8395
Nerostraße 11a sind 2 Stuben Parterre (nach vorne), sowie der 3. Stock von 5 Stuben auf gleich und der 2. Stock auf den 1. October zu vermieten. 8467
Nerostraße 16 ist im Vorderhause eine Parterre-Wohnung auf gleich oder zum October zu vermieten. 8501
Nerostraße 18, in meinem Hinterhause, ist eine Wohnung (3 Zimmer nebst allem Zubehör) auf 1. October an eine stille Familie zu vermieten. W. Hippacher. 8040
Nerostraße 20, Bel-Etage, ist eine Wohnung von 2 Salons, 3 Zimmern, Küche und Zubehör mit Wasser- und Gasleitung auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von Morgens 8 Uhr bis Nachmittags 3 Uhr. Näh. daselbst 2 Stiegen hoch. 7457
Nerostraße 21 ist eine Bel-Etage von 5 Zimmern auf den 1. October zu vermieten. 6692
Nerostraße 21 ist eine Wohnung im Hinterhaus auf gleich zu vermieten. 6693
Nerostraße 25 ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 8085
Nerostraße 25 ist eine kleine Wohnung im Hinterhaus, sowie ein Dachlogis, beide auf 1. October zu vermieten. 8086
Nerostraße 27 ist ein Dachlogis zu vermieten. 9647
Nerostraße 28 ist ein kleines Logis auf 1. October zu vermieten. Näheres daselbst. 8621
Nerostraße 29 ist ein Logis mit Werkstatt zu vermieten. 8575
Nerostraße 29 ein Dachlogis auf 1. October zu verm. 8148
Nerostraße 33 im 3. Stock ist eine freundliche Wohnung an eine stille Familie zu vermieten. 7798
Nerostraße 40 ist eine schöne Wohnung in der Bel-Etage, sowie 2 kleinere Wohnungen auf den 1. October d. J. an ruhige und stille Familien zu vermieten. 8485
- Nerenthal 7** ist eine gut möblierte Wohnung zu vermieten. 10669
Neugasse 3 im 2. Stock ist ein möbl. Zimmer zu verm. 4342
Neugasse 5 ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern und Küche, im 1. Stock belegen, auf 1. October zu vermieten. Näheres bei Ries im "Anter". 8547
Neugasse 7 bei H. Cron ist im Seitenbau ein schönes Logis von 2 Zimmern, Mansarde und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 8253
Neugasse 20 ist im Hinterhaus eine Wohnung auf 1. October zu vermieten. 8557
Nicolastraße 19 ist die Frontseite mit Zubehör an ruhige Leute zu vermieten. 8600
- Oranienstrasse 4**, Bel-Etage, sind 1 Salon und möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 8766
Oranienstraße 27 sind mehrere abgeschlossene Wohnungen, je aus 3—4 Zimmern bestehend, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Oranienstraße 25, Parterre. 4812
Rheinbahnstraße 4 ist eine elegante Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 1 Salon, 4 großen Zimmern, Küche z. auf ersten October anderweit zu vermieten. Näheres bei H. Schmidt, Mauergasse 8. 8149
- Rheinbahnstrasse 5** ist die elegante Bel-Etage von 9 Zimmern mit Balkon und Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst, 3 Stiegen hoch. 12975
Untere Rheinstraße 5 ist eine Wohnung von 7 Zimmern nebst Zubehör, ganz oder getheilt, zu vermieten. Näheres daselbst eine Stiege hoch. 4768
- Rheinstrasse 7** (Sonnenseite) ist der elegant eingerichtete 2. Stock auf den 1. October c. zu vermieten. Einzusehen von 10—12 Uhr Vormittags. 8524

Taunusstraße 8 ist die Parterre-Wohnung im Seitenbau (zwei große Zimmer, Küche rc.) auf gleich oder später zu verm. 8561
Taunusstraße 28 im 3. Stock sind möblirte Zimmer billig zu vermieten. 8538

Taunusstrasse 28 ist im 4. Stock ein Logis von 4 Zimmern, einer Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 8449

Taunusstraße 41 ist die Bel-Etage, bestehend in 6—8 Zimmern nebst Zubehör, auf gleich oder auf den 1. October zu vermieten. 6404

Taunusstrasse 43 sind Bel-Etage und 2. Stock, bestehend aus 7—8 Zimmern nebst Zubehör, sofort oder auf October zu vermieten. Astermiethe ist gestaltet. Für den 2. Stock kann auch das ganze Parterre abgegeben werden. Gartenbenutzung. 7967

Taunusstraße 47 ist die Bel-Etage, neu hergerichtet, zum Juli oder 1. October zu vermieten. 6665

Walzmühleweg 9 ist eine abgeschlossene Wohnung im 2. Stock von 8 Zimmern, Küche, Mansarde und Garten auf 1. October zu vermieten. Näh. bei Sippeler. 8107

Walzmühleweg 12 sind mehrere kleine und größere Wohnungen auf gleich oder später zu vermieten. 7703

Walramstraße 13 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Balkon und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres im Laden daselbst oder Hellmundstraße 19. 8570

Walramstraße 21 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4050

Walramstraße 35a ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Moritzstraße 28, Parterre. 8871

Walramstraße 35b sind im Seitenbau, 1 Stiege h., 2 Zimmer, Küche und Keller zu vermieten. 8285

Webergasse 44 ist im Hinterhaus eine Wohnung zu verm. 2983
Obere Webergasse 48 sind zwei Wohnungen auf October zu vermieten. 8105

Ecke der Wellritz- u. Walramstraße 21 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern und Küche, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche, beide mit allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres Parterre. 8586

Wellritzstraße 5 ist der 2. Stock im Hinterhaus, bestehend aus drei schönen Zimmern, zwei Mansarden und sonstigem Zubehör, zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, Parterre. 7783

Wellritzstraße 18 ist im Vorderhaus eine Parterrewohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör und eine solche im Hinterhaus von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 8209

Wellritzstraße 26 ist der 2. Stock von 4 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder October zu vermieten. 8096

Wellritzstraße 28 sind zwei Zimmer mit Küche auf gleich zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, Parterre. 5383

Wellritzstraße 34 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock mit allen Bequemlichkeiten auf gleich billig zu vermieten; auch ist daselbst eine möbl. Mansarde zu vermieten. 8369

Wellritzstraße 38 sind mehrere Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 7514

Wellritzstraße 40 ist der 3. Stock auf gleich zu verm. 3125

Wellritzstraße 42 ist eine Wohnung im Vorderhaus, 2. Stock, auf gleich oder 1. October zu vermieten. 3365

Wellritzstraße 42 bei Schreiner Tremus ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. 8554

Möblirt zu vermieten eine Bel-Etage von 4 Zimmern in schönster Lage der Stadt. Näheres Schützenhofstraße 5. 13045

In meinem neu erbauten Wohnhause, obere Adelheidstraße 35, rechts, ist der dritte Stock, bestehend aus Salon, 5 Zimmern, Küche und allem Zubehör nebst Garten, zu vermieten. Näheres bei W. Röder, Helenenstraße 8. 13070

In meinem Hause, Jahnstraße, ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Georg H. 7823

In meinen beiden Häusern Schützenhofstraße 14 und 16 (mit den Edithärrchen) sind noch einige gesunde, bequem und elegant hergerichtete Wohnungen von je 6 Zimmern nebst zwei großen Balkons rc. auf gleich zu vermieten. A. F. 9462

In meinem Hause Adolphstraße 16 ist auf gleich eine Wohnung zu vermieten. Medlenburg. 13067

In meinem neuen Hause Motzstraße, nächst der Adelheidstraße, ist noch eine elegante, mit Gas, Wasser, Telegraph und Balkon versehene Wohnung in der Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, zu vermieten. 3. Rath jr. 13084

Eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Walramstraße 9. 1749

In meinem neu erbauten Hause Röderstraße 28 sind mehrere Wohnungen auf gleich zu vermieten.

P. Schweigguth. 4040

In meinem Hause in der Jahnstraße ist der 2. Stock von 5 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näheres daselbst bei Karl Simon. 2887

In meinem neu erbauten Wohnhause Ecke der Jahn- und Wörthstraße sind 6 kleine Logis von 3 und 4 Zimmern, sowie ein Laden mit Wohnung zu vermieten.

J. W. Rösch, Architect. 4041

In meinem neuen Hause Weißstraße 4, gelegen an Röderstraße 26, ist der zweite Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf gleich zu vermieten.

Georg Götz, Maurermeister. 5190

Ein schön möblirter Salon mit einem oder zwei Schlafzimmern ist monat- oder jahrweise (auf Verlangen auch gute Pension) zu vermieten Oranienstraße 14, 1 Stiege hoch. 4166

Eine heizbare Mansarde zu vermieten Ellenbogengasse 10. 11380

Eine sehr hübsche Frontspitzen-Wohnung, möblirt, nebst Gartenbenutzung abzugeben Kapellenstraße 29. 6056

Ein bis drei möblirte Zimmer zu vermieten. Näheres Rheinstraße 5, eine Treppe hoch. 4767

In bester Luft möblirte Zimmer mit Garten zu vermieten. Auch Pension. Näheres Kapellenstraße 29. 6054

Zu vermieten

eine schöne Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, sowie eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 2—3 Mansarden, Küche rc., auf gleich. Näh. Ecke der Wellritz- und Hellmundstraße 29a im Laden bei G. Rab. 5356

Zu vermieten

zwei hübsche Zimmer in freier, gesundester Lage der Vordersiedlung. Näheres in der Expedition d. Bl. 5323

Mehrere Wohnungen teilweise auf gleich zu vermieten Hellmundstraße 21a. 4864

Eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche und Keller, sowie eine solche von 2 Zimmern und Keller, ferner Stallung für 2 Pferde, Speicher und Remise, weiter ein Stück Land, welches sich für einen Gärtner eignet, sind in der verlängerten Bleichstraße billig zu vermieten. Näh. Bleichstraße 1. 5633

Ein möblirtes Zimmer zu vermieten Mauritiusplatz 3, 2 St. h. 6987

Am Kurhauspark, Sonnenbergerstraße 27 — Leberberg 2, gut möblirte Wohnungen, eventuell mit Pension zu billigen Preisen. 7106

Gut möblirte Zimmer auf gleich zu verm. Bleichstraße 13. 7353

Eine große Wohnung mit Garten, sowie mehrere kleine Wohnungen zu vermieten Emsstraße 29. 6875

Zu vermieten auf gleich
schöne Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und allem Zubehör
Hermanstraße 2. 10794

Eine Wohnung

in guter Lage von 6 Zimmern z. ist auf gleich zu vermieten. 8180
Näh. Expedition.

In meinem neuen Hause in der Oranienstraße, nächst der Adelheidstraße, sind auf 1. October folgende Wohnungen zu vermieten:

In der Bel-Etage eine Wohnung von 11 Zimmern, Küche z., auch getrennt in 2 Wohnungen à 4 und 6 Zimmer mit 2 Balkons und Zubehör; im 2. Stock 2 Wohnungen à 4 und 6 Zimmer mit 2 Balkons und Zubehör; im 3. Stock 2 Wohnungen à 4 und 6 Zimmer neben Zubehör; im Parterre eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche z., sowie eine Frontspitzenwohnung von 2 Zimmern und Küche und eine Seitenbauwohnung von 3 Zimmern und Küche.

Ferner im dem Hause Moritzstraße die Bel-Etage und der 2. Stock, je 4 große Zimmer, Küche z. enthaltend und Mitbenutzung des Bleichplatzes gestattet.

Sämtliche Wohnungen sind elegant und praktisch eingerichtet und mit Gas- und Wasserleitung versehen. Auf Verlangen können Stallungen zu den Wohnungen abgegeben werden. Alles Nähere beim Eigentümer, Moritzstraße 40, 1 Stiege hoch.

P. Rath. 8168

Die Parterre-Wohnung Wellstraße 9 ist auf 1. October anderweitig zu vermieten. Näh. daselbst im 2. Stock. 8084

In dem neu erbauten Hause Hellmundstraße 1 ist der 2. und 3. Stock, enthaltend je 5 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres bei Georg Birk, Hellmundstraße 1. 8337

Eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern und allem Zubehör im 2. Stockwerk auf 1. October zu verm. Geisbergstr. 3. 8326

Ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näh. Saalgasse 34. 8368

In meinem neu erbauten Hause Hellmundstraße 18a ist der erste Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. P. Schlett. 8564

Ein Landhaus,

an der englischen Kirche belegen,

auf längere Zeit möbliert oder unmöbliert zu vermieten. 8628
Näheres Expedition.

Eine Bel-Etage, nahe dem Kochbrunnen und der Badehäuser, enthaltend 7 Zimmer z., ist möbliert oder unmöbliert auf's Jahr zu vermieten. Näh. Expedition. 8587

Ein möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten. Näheres Walmstraße 31 im Seitenbau, Parterre rechts. 8650

In meinen neuen Wohnhäusern, mittlere Adelheidstraße, sind noch folgende elegante Wohnungen zu vermieten:

1) im Hause Nr. 18a die zweite Etage mit großem Balkon, Frontspitze, Mansarden z. für 300 Thlr. jährlich;

2) Ecke der Oranien- und Adelheidstraße die Bel-Etage, bestehend aus 4 großen Zimmern mit Balkon, 3 gr. Mansardzimmern z. für 340 Thlr. jährlich.

J. Schmidt, Moritzstraße 5. 8725

Ein möbl. Zimmer zu vermieten Lehrstraße 33, 1 St. h. 8773
Auf der Klostermühle sind mehrere Logis im 1. und 2. Stock, bestehend aus 2 und 3 Zimmern, Küche, Keller, Mitgebrauch der Waschküche und des Bleichplatzes auf gleich zu vermieten. 8306

In Sonnenberg No. 170 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern u. Zubehör, sofort zu verm.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden. — Für die Herausgabe verantwortlich: J. Greif in Wiesbaden.

Biebrich. Rheinstraße 333 ist eine schöne Wohnung mit Balkon und herrlicher Aussicht auf den Rhein, mit oder ohne Möbel, sofort zu vermieten. 7244

Laden mit oder ohne Wohnung auf gleich zu vermieten Ellenbogengasse 11 bei M. Baum. 13458

Laden mit oder ohne Wohnung große Burgstraße 13 auf gleich zu vermieten. Näh. bei W. Heuzeroth, Langgasse 53. 411

Große Burgstraße 2a ist das bisher von dem English-Deutschen Wein-Depot bewohnte Laden-Vocal mit 2 Zimmern, großen separaten Keller-Räumen und Zubehör zu vermieten. 13076

Goldgasse 21 (Maderhöhle) ist ein **Laden** auf gleich zu vermieten. Näh. bei Menche in der Wirthschaft oder bei Rauä, Geisbergstraße 16a. 1960

Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres Ellenbogengasse 9 bei L. Ackermann. 2371

Tannusstraße 23 ist ein **Laden** mit 2 Zimmern und Küche auf gleich oder später billig zu vermieten. 2548

Hôtel Dasch, Wilhelmstraße 24.

Auf gleich ist ein großer Laden mit geräumigem Comptoir zu vermieten. 4664

Mein in der Kirchgasse 23 gelegenes großes Ladenlokal ist vom 1. October d. J. ab mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

Aug. Dorst. 4879

In meinem neuen Hause in der Grabenstraße ist ein Laden nebst Logis zu vermieten; daselbst ist der 2. Stock, drei Zimmer, Küche mit Gas- und Wasserleitung und allem Zubehör, auf 1. October oder früher zu vermieten.

S. Baum, Mehrgasse 13. 6188

Laden nebst Wohnung zu vermieten Höfnergasse 13. 5659

Laden und Wohnung gleich zu vermieten Michelsberg 22. 5947

Der **Edeladen** Querstraße 1 ist nebst Parterre-Wohnung zu vermieten; ferner ist daselbst eine **Kleine Parterre-Wohnung** (bei Abschluß) abzugeben. Ed. Ableit. Wwe. 5396

Höfnergasse 10 ist ein Laden mit Logis sofort zu vermieten; auch kann jedes für sich allein abgegeben werden. Näheres bei Ed. Meyer. 8282

Ein Laden nebst Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Cabinet, Küche, Keller und Holzstall, ist auf den 1. October zu vermieten große Burgstraße 6. 8116

Webergasse 40 ist ein Laden mit Wohnung (Parterre-Räumlichkeiten) sofort und ein Logis im Hinterhaus auf 1. October zu vermieten. 8309

Ein Laden mit Magazin und Wohnung, eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde z., und eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Küche, Mansarde z. an ruhige Familien zu vermieten. Näheres Kirchgasse 13. 8591

Laden nebst Comptoir, mit oder ohne Wohnung, auf 1. October zu vermieten.

G. Koch, Ecke der Kirchgasse und des Michelsbergs. 8071

Werkstatt auf gleich zu vermieten Kirchgasse 29. 13095

Mehrere Magazine verschiedener Größe zu verm. Kirchg. 12. 2127

Ein Pferdestall und 2 Magazine zu vermieten Kirchgasse 7. 4257

Schachtstraße 1 ist ein Pferdestall zu vermieten. 5373

Röderstraße 9 ist ein Stall zu vermieten. 8853

Pension für ältere oder alleinstehende Damen, die der Mühe einer eigenen Haushaltung enthaben sein wollen, finden freundliche Aufnahme und Pflege bei einer gebildeten Dame. N. Exp. 11435

Ein anständiger Herr kann Kost und Logis erhalten Walramstraße 17, Parterre. 5690

Ein Arbeiter kann Kost und Logis erh. Helenenstr. 18, 3. St. 6404

Arbeiter erhalten Logis Bleichstraße 33, 3. Stock, Hinterh. 8416

II. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

N. 160.

Dienstag den 11. Juli

1876.

Bekanntmachung.

Kommenden Mittwoch den 12. Juli Vormittags 10 Uhr wird durch den Unterzeichneten am früher Fromm-knecht'schen Lagerplatz am Staatsbahnhof folgendes Holz, als:

300 gebrachte Borde (zum Verschalen), 300 Fuß Gartengeländer in 10 Fuß langen Stücken, Schalbäume, Nüßholz, Brennholz, Gartenthorsflügel u. s. w., gegen gleichbare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 9. Juli 1876.

Der Auctionator.
F. Müller.

Bekanntmachung.

Nächsten Donnerstag den 13. Juli, Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden im Auctionslokale Friedrichstraße 6:

20.000 abgelagerte Cigarren, darunter seine Sorten, 50.000 Cigaretten (La Ferme, Hamburger Müller), Rauchtabak (Maryland, Virginie, Varinas, Portorico, Westindien, Türk. u. s. w.),

100 Flaschen Bordeaux (St. Julien, Bordeaux Medoc), sowie ca. 50 Schrubber, Lambris- und Wurzelbürsten bester Qualität, durch den Unterzeichneten gegen gleichbare Zahlung öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 8. Juli 1876.
Der Auctionator.
F. Müller.

Restauration Plein,

Wörthstraße 16.

Frische Nale in Selse und geboden zu jeder Tageszeit (sehr billig), preiswürdiger Wein, ausgezeichneter Apselwein, Mainzer Lagerbier.

Frankf. Pferdem.-Loose,

sowie alle anderen Loose verkauft und versendet

Zurkuhl, Wellstrasse 30.

Von heute ab halte ich meine Sprechstunden wieder wie früher von 11—1 und 3—4 Uhr Nachmittags.

Dr. M. Thilenius, hom. Arzt,
Schönbornerstraße 5.

Casino zu Wiesbaden.

Bei günstiger Witterung Mittwoch den 12. Juli 1. J. Abends 6 Uhr:

Concert im Garten

und darauf

Réunion dansante

im Promenade-Anzug.

Der Vorstand: v. Reichenau.

Deutscher Hof.

Von heute an: Vorzügliches Lagerbier vor 1/2 Liter 12 Pf., direct (ohne Bierpumpe) aus dem Fass, ferner empfehle ich meinen bürgerlichen Mittagstisch à 45 Pf. und höher, sowie zwei gute Billard und, da das Concert im oberen Saale stattfindet, so steht mein geräumiges Gartenlokal den gebrüten Gästen zur freien Verfügung.

Achtungsvoll L. Riess.

Ausverkauf nur kurze Zeit.

Das seit vielen Jahren schon bekannte

Schuh- & Stiefel-Lager

von

J. Wacker, Schuhfabrikant aus Stuttgart,
Langgasse 4,

empfiehlt:

Herren-Stiefeletten von feinstem Leder, Damenstiefel von feinstem Leder zu 7 Mt. 50 Pf., Zeugstiefel, sehr billig, Promenadesthuhe, sehr elegant, Knopfstiefel für Kinder in großer Auswahl.

Ich mache hiermit die Damen und Herren darauf aufmerksam, daß ich nur kurze Zeit hier bleibe und deshalb mein Schuh-Waren-Lager wegen eingetretener Familienverhältnisse schnell abschließen möchte.

7958

Hohenburger Rahmkäse

aus der herzogl. nass. Gutsverwaltung empfiehlt
Franz Blank, Bahnhofstrasse.

Von heute an

(Kirchgasse 12, im Mahr'schen Hof)

werden zu den höchsten Preisen angekauft:

Knochen, Lumpen, Glas, Papier, Lederabfälle, alte Leder-Schuhe und Metalle z. z.

NB. Bei größeren Partien werden die Gegenstände auf Wunsch auch abgeholt.

247

Ein Kälb mit 7 Füßen, 3 auf dem Rücken und 4 unten, sowie 2 verschiedenen Köpfen, ist wegen Mangel an Raum zu verkaufen; dagebst ist auch eine ein- und doppelspännige Chaise abzugeben. Näheres Expedition.

8780

Meinen geehrten Kunden und Söhnen zur Nachricht, daß ich meine Kleidermacheret nicht aufgegeben, sondern nach wie vor fortbetriebe. Kleider werden nach Maß schnell und pünktlich gegen billige Berechnung angefertigt.

8816 Elise Brühl, Kleidermacherin, Steingasse 28.

Unterricht in Sprachen und Realien wird von einer geprüften Lehrerin ertheilt. Offerten unter L. Z. 25 in der Expedition d. Bl.

8820 abzugeben.

Für einen concurrenzfreien, in jedem Verhandlungs geschäfte zu verwendenden Artikel werden fleißige, solide Agenten und Colporteurs bei hoher Provision für looo Wiesbaden gesucht. Bewerber belieben auch anzugeben, ob und auf welche weitere Branchen sie reflectiren. Gef. sofortige Offerten unter A. V. 37 beliebe man bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 8846

Eine Dame, welche längere Zeit in England und Frankreich als Erzieherin thätig gewesen, nimmt junge Mädchen zur Fortbildung oder zum Schulbesuch bei sich auf. Gute Empfehlungen von Geistlichen hier und England. Mäßige Bedingungen. Offerten unter R. S. postlagernd. 8517

Logis zu vermieten Stiftstraße 3: Eine Gartenwohnung auf gleich, eine Wohnung Bel-Etage auf 1. October. 247

Zwei kleine Wohnungen

sofort zu vermieten Dozheimerstraße 56. 7660

Das "Gift", es stammet vom Erzfeind, der in der Seele Dir thront.

Und Andrex rechtlches Handeln durch Hass und durch Misstrauen lohnt!

Berbanne jetzt streng diesen Dämon Dir aus dem umgaueten Sinn,

Willst opfern nicht Desdemone - Deinem Dir erb'angebornen Giftmischer hin.

8849 Die biedere Grethe.

Von der Adlerstraße bis Dozheimerstraße ist ein angefangener Strickstrumpf verloren worden. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Adlerstraße 1 abzugeben. 8869

Zugelaufen ein gelber Windhund. Nah. bei Wilhelm Mös in Erbenheim. Abzuholen gegen Futtergeld und Einrichtungsgebühren. 8833

Junge Mädchen können das Weißzeugnähern (von 9 bis 12 Uhr Vormittags) gründlich erlernen. Nah. Exped. 8899

Eine Büglerin sucht Privatkunden; auch wird Wäsche zum Bügeln angenommen. Nah. Wallstraße 19, Frontspitze. 8700

Eine Büglerin sucht noch einige Privatkunden. Näheres Röderallee 28, 3 Stiegen hoch; auch wird daselbst keine Wäsche zum Bügeln im Hause angenommen. 8264

Junge Mädchen können das Kleidermachen gründlich und unentgeldlich erlernen Michelberg 9, 2 Treppen, Eingang Gemeindebad gässchen bei Marie Strehmann. 7664

Ein Mädchen zur Besorgung von Ausgängen gesucht. Näheres Webergasse 30. 8813

Gebüte Kleidermacherinnen und Lehramädchen finden Beschäftigung Spiegelgasse 6 im 3. Stock. 8751

Modes & Confection.

Eine tüchtige Modistin, sowie eine perfekte Tailleinnäherin werden per Jahr gesucht. Fronto-Offerten unter U. S. in der Expedition d. Bl. abzugeben. 8809

Junge Mädchen können das Kleidermachen gründlich erlernen, auch unter Bedingung unentgeldlich. Nah. Friedrichstraße 34. 4389

Eine anständige Frau, welche früher eine Stelle als Kammerfrau bekleidete, empfiehlt sich einer leidenden Dame im An- und Auskleiden und Frisieren auf einige Stunden des Tages über. Gute Bezeugnisse stehen zu Diensten. Näheres Expedition. 8208

Eine durchaus perfecte Kleidermacherin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften und Confections-Geschäften im Hans. Nah. Exp. 8138

Eine Monatsfrau wird gesucht Hellmundstraße 21, 1 St. I. 8656

Mädchen können das Weißzeugnähern erlernen Saalgasse 1 im 2. Stock. 8464

Eine geübte Büglerin sucht Beschäftigung. Nah. Exped. 8855

Eine geübte Kleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Nah. Müllerstraße 10, 3 Stiegen hoch. 8872

Hellmundstraße 13 wird ein Mädchen, das melken kann, gesucht. 6996

Gefüht wird zum baldigen Eintritt ein braves, gewandtes Mädchen als Verläuferin in einem Laden. Näheres Langgasse 5. 7688

Ein einfaches Mädchen zu Kindern und für leichte Hausarbeit gesucht Karlstraße 8. 8336

Ein reinliches Mädchen, das bürgerlich kochen kann, wird auf Mitte Juli gesucht Langgasse 5. 8483

Ein braves, einfaches Dienstmädchen gesucht zum 16. Juli. Nah. Goldgasse 4. 8567

Ein Dienstmädchen sogleich gesucht Mezzergasse 37. 8708

Ein gesetztes Mädchen, welches die Hausarbeit versteht und bürgerlich kochen kann, gegen hohen Lohn gesucht. Nah. Exped. 8684

Ein Mädchen für Hausarbeit gesucht Taunusstraße 19. 8558

Gesucht auf gleich: Ein braves Mädchen mit guten Zeugnissen als Mädchen allein. Nah. Albrechtstraße 2a, Bel-Etage. 8746

Ein braves Mädchen wird auf 1. August in Dienst gesetzt Häßnergasse 19. 8642

Ein braves Mädchen wird als solches allein in eine kleine Familie bei gutem Lohn gesucht. Nah. Exped. 8802

Ein braves, einfaches Dienstmädchen gesucht Bahnhofstr. 3, Part. 8787

Ein ordentliches Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann, wird auf gleich gesucht. Nah. Exped. 8815

Karlstraße 34 wird ein williges Mädchen gesucht. 8459

Ein Kindermädchen wird für Nachmittags gesucht Langgasse 9, 1. Treppe nach links. 8528

Eine gebildete, achtbare Person, 36 Jahre alt, von sanftem, quirligem Charakter, welche in allen Zweigen der Haushaltung, sowie in Handarbeiten gründlich erfahren ist, sucht Stelle als Haushälterin, am liebsten bei einem älteren Herrn oder Dame. Näheres in der Expedition d. Bl. 7715

Ein Mädchen vom Lande auf gleich gesucht Michelberg 22. 8486

Ein tüchtiges Mädchen für Küche und Hausarbeit ins Rheingau gesucht. Nah. Exped. 8069

Ein junges Mädchen von 15—16 Jahren, welches nähen und die Haushaltung gründlich erlernen will, findet Stelle in einer kleinen Haushaltung. Näheres in der Expedition d. Bl. 8695

Ein anständiges Mädchen sucht auf gleich Stelle als Zimmermädchen, am liebsten bei Fremden. Näheres Langgasse 10 im Schirmladen. 8825

Eine deutsche Bonne nach England gesucht. Näheres Laumsstraße 4 im 1. Stock. 8840

Eine zuverlässige Nöchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt, wird gesucht Adolphsalen 11, Parterre. 8845

Ein Mädchen sucht Stelle in einer ruhigen Haushaltung als Hausmädchen oder Mädchen allein, hier oder auswärts. Näheres Bahnhofstraße 12 im "Saalbau Schirmer". 8851

Ein ordentliches Hausmädchen wird gesucht Weberberg 5. 8852

Für eine Familie in England, die deutsch spricht, wird eine Bonne mit besten Zeugnissen gegen hohen Lohn gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 8853

Ein junges, starkes Mädchen vom Lande aus guter Familie sucht eine Stelle zur Stütze der Hausfrau; dasselbe steht auf gute Behandlung. Nah. Hellmundstraße 19 im 3. Stock. 8859

Mehrere einfache, brave Mädchen suchen Stellen durch Frau Ratajczak, genannt Stenzel, Kleine Schwalbacherstraße 4. — Einschreibegeld wird nicht bezahlt. 8862

Ein ordentliches Mädchen, das Hausarbeit versteht, in eine kleine Familie auf 15. Juli gesucht bei Fr. Steinmeier, Oranienstraße 13. 8864

Zur selbständigen Führung eines kleinen Haushalts bei einer hohen Herrschaft sucht ein norddeutsches Mädchen (37 Jahre alt), welches schon früher einem solchen Dienst vorgestanden, zum October oder November Stellung; dasselbe ist in der feinen und bürgerlichen Rühe erfahren und im Haushwesen geübt. Nah. Exp. 8899

Eine Adelheid sucht auf sofort Stellung zur Ausbildung. Nähres
Expedition. 8900
Ein Ihr. Mädchen, welches Hausarbeit übernimmt
und etwas kochen kann und aus anständiger
Familie stammt, sucht sofort Stelle in einer kleinen
Familie durch Frau Stern, Mauergasse 13, 1 St.

Ein zuverlässiger Krankenwärter, welcher schon mehrere Jahre
Kranken bedient hat, sucht Stelle. Näh. Exped. 8720

Ein gewandter Herrschäftsdiener, welcher 3 Sprachen mächtig ist
und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle für hier oder zu einer fremden
Herrschäfts. Näh. Exped. 8696

Tüchtige Maurer und Handlanger
werden gesucht am Salzbachkanal. 8701

Ein tüchtiger, junger Mann mit den besten Zeugnissen sucht
Stelle als Kutscher oder sonstige Beschäftigung. Nähres Wörth-
straße 16 in der Wirthshälfte. 8681

Ein Krankenwärter, auch Privatdiener, sucht Stelle. Offerten
Menzergasse 8, 2 Stiegen hoch, erbitten. 8675

Ein junger, erfahrener Käfer sucht Stelle für hier oder aus-
wärts. Näh. Karlstraße 26. 8641

Lehrling gesucht von W. Hoffmann, Schlosser, Hermann-
straße 5. 8328

Lehrling-Stelle.

Für ein größeres Detail-Geschäft Frankfurts wird ein braver
Junge unter günstigen Bedingungen in die Lehre gesucht. Kost und
Logis im Hause des Principals. Gef. Offerten unter U. W. 22
in der Expedition d. Bl. abzugeben. 8821

Ein junger Kaufmann empfiehlt sich im Anlegen, Beitreten der
Bücher und Führung der Correspondenz, sowie zu sonstigen schrift-
lichen Arbeiten. Nähres in der Expedition d. Bl. 8515

Ein junger, solider Mann sucht Stelle als Kutscher oder Haus-
bursche. Nähres Langgasse 23 im Hinterhaus 2 St. h. 8715

Ein junger Hausbursche gesucht Döheimerstraße 11. 8850

Capitalien.

18,500 Mark sind gegen erste Hypothek von einem Auswärtigen
per October auszuleihen. Franko-Offerten unter U. S. in der
Expedition d. Bl. abzugeben. 8808

Capitalien auf Hypotheken sind zu 5 p.C. sofort auszu-
leihen; auch werden solide Nachhypotheken und Kauf-
preise übernommen. Nähres Expedition. 11867

6000 Thaler

werden zu 5 p.C. bei pünktlicher Zinszahlung auf gute Nach-
hypothek zu leihen gesucht. Offerten unter R. W. 27 bei der
Expedition d. Bl. erbitten. 8573

8000 Mark auf erste Hypothek zu leihen gesucht. Nähres in
der Expedition d. Bl. 7618

15,000—18,000 Mark sind zum October auf erste Hypothek
zu vergeben. Näh. Exped. 8461

Gesucht!

Auf 1. October wird für eine kleine Familie (3 Personen) eine
Wohnung im Preise von 250—450 Mark zu mieten gesucht.
Gef. Offerten unter Chiffre „H. B. 17“ in der Expedition dieses
Blattes abzugeben. 8594

Eine gesunde Wohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden, nicht zu
weit vom Gymnasium, gesucht. Offerten unter J. M. No. 73
in der Exped. d. Bl. abzugeben. (Preis bis zu 600 Mark.) 8847

Bei der Adelhaid- und Oranienstraße ist die elegante Bel-
Etage mit großem Balcon, bestehend in 1 Salon, 9 Zimmern
nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Nähres daselbst
im Laden bei Fr. Steinmeß. 4327

Adelhaidstrasse 8, Südseite, ist die Wohnung
mit Balcon, enthaltend ein

Salon, 4—5 Zimmer und allem Zubehör, auf October zu ver-
mieten. Garten vor und hinter dem Hause. Nähres eine
Stiege hoch. 8860

Adelhaidstraße 21a im neuen Hause ist der erste und dritte
Stock, aus 4 und 6 Zimmern bestehend, mit Zubehör und großem
Balcon versehen, auf gleich oder später zu vermieten. Nähres
im Laden bei Fr. Steinmeß. 4330

Adlerstraße 1 ist ein kleines Logis auf 1. October an sile
Leute zu vermieten. 8870

Adlerstraße 17 ist im 3. Stock eine abgeschlossene Wohnung
von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Nähres
2 Stiegen hoch rechts. 8857

Adlerstraße 35 ist auf 1. October eine Dachwohnung von
2 größeren Zimmern und Zubehör zu vermieten. 8473

Bleichstraße 11 ist eine schöne Mansard-Wohnung zu verm. 8077

Döheimerstraße 6 sind im Hinterhaus 2 Logis, jedes mit
2 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October an ruhige Leute zu
vermieten. 8588

Faulbrunnenstraße 5, 2 St., sofort möbl. Zimmer zu verm. 8880

Feldstraße 1 sind mehrere Wohnungen zu vermieten. 8826

Feldstraße 15 ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern
und Küche, sowie 2 kleine Wohnungen mit allem Zubehör auf

1. October zu vermieten. 8871

Feldstraße 17 auf October eine Frontspitzenwohnung, sowie zwei
geräumige heizbare Räumen mit Keller zu vermieten. 8873

Feldstraße 19 sind 2 schöne Wohnungen im Seitenbau, je 2
Zimmer, Küche und Zubehör enthaltend, auf 1. October an
ruhige Leute zu vermieten. 8905

Feldstraße 25 sind mehrere kleine und große Wohnungen zu
vermieten, wovon zwei auf gleich. 8886

Friedrichstraße 37 sind 3 Logis, 2 im Seitenbau und 1 an
der Straße, jedes 3 Zimmer, Küche und Keller enthaltend, auf

1. October zu vermieten. 8897

Geisbergstraße 9 ein Dachlogis auf 1. October zu verm. 8795

Geisbergstraße 18 ist ein einfach möbl. Zimmer, sowie
ein kleines Logis zu vermieten. 200

Helenenstraße 17 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zim-
mern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 8573

Helenenstraße 22 ist ein Logis im Hinterhaus auf 1. October
zu vermieten. 8288

Helenenstraße 23 ist im Hinterhaus eine Wohnung von drei
Zimmern, Küche u. c. zu vermieten. 8799

Hermannstraße 4, Parterre, ist ein möblirtes Zimmer an einen
Herrn zu vermieten. 7595

Karlstrasse 28, Parterre, ist ein schön mö-
blirtes Zimmer mit 1 oder
2 Betten zu vermieten. 6622

Kirchgasse 4 im 2. Stock ist ein möbl. Zimmer zu verm. 7575

Langgasse 28 ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 8858

Leberberg 1,

in der Nähe des Turparks, ist die schön möblirte Parterre-Wohnung
zu vermieten und auf gleich zu beziehen. 8671

Leberberg 5 findet möblirte Zimmer mit und ohne Pension
zu vermieten. 8668

Lehrstraße 19 ist eine schön gelegene Wohnung, bestehend aus
4 Zimmern, Küche, 2 Keller, 2 Mansarden, Mitbenutzung der
Waschküche und des Bleichplatzes, zu vermieten. 8863

Louisstraße 7 sind 2 möblirte Parterre-Zimmer zu verm. 8470

Louisstraße 14a ist ein Dachlogis auf sogleich oder später
zu vermieten. 6018

Louisstraße 16 sind zwei ineinandergehende Mansarden zu
vermieten. 8074

Louisstraße 35 sind 2 gut möblirte Zimmer mit oder ohne
Küche zu vermieten. 4019

Menzergasse 30 ein Dachlogis und ein Zimmer daselbst auf
1. October zu vermieten. Näh. Laususstraße 21. 8925

Michelsberg 30

ist die Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, 1 Küche und Keller,
sowie im Hinterhaus 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, 1 Küche
und Keller, und 1 Dachwohnung auf October zu vermieten.
Nähres im Laden daselbst. 8867

Marktstraße 32, Ecke der Neugasse, ist eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde und Keller, per 1. October zu vermieten. 8831

Moritzstraße 6, Bel-Etage rechts, sind 2—3 elegant möblierte Zimmer, auf Wunsch mit Pension, zu vermieten. 8891

Moritzstraße 9 ist eine vollständige Wohnung zu vermieten. Näh. im Hinterhaus, Parterre. 8129

Moritzstraße 22 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Zubehör, äußerst billig wegen Abreise vom 1. September d. J. bis 1. April 1877 in Altermiethe zu vergeben. Näh. Exped. 8837

Moritzstraße 24 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 8839

Moritzstraße 32, Hinterh., ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 8888

Müllerstrasse 9, von 2 Treppen, ist die Wohnung
auf 5 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. dafelbst. 8832

Nerostraße 20 ist eine abgeschlossene Wohnung im Seitenbau von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. October, sowie eine Mansardwohnung, Stube, Kammer, Küche und Keller, an eine Familie ohne Kinder zu verm. Näh. im 2. Stock. 8830

Nerostraße 29, Parterre, ist ein Logis mit oder ohne Laden zu vermieten. Näh. 1 Stiege hoch. 8895

Nerostraße 33 ist eine große, reinliche Mansarde an stille Leute auf 1. August zu vermieten. 8842

Nerostraße 36 ist im 2. Stock eine Wohnung, sowie eine große Mansard-Wohnung zu vermieten. 8625

Nicolasstraße 8 sind mehrere möblierte Parterre-Zimmer zu vermieten. 8666

Neugasse 11

ist eine Wohnung zu vermieten. 6364

Oranienstrasse 4 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern sc., neu hergerichtet, auf sogleich oder 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 6367

Rheinstraße 18 ist eine Herrschaftswohnung, bestehend aus 8 Zimmern, 2 Garderoben, Küche, 4 Mansarden nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Auf Verlangen kann Remise und Stallung dazu gegeben werden. Einzusehen von 10—11 Uhr Vormittags. 8128

Röderstraße 9a, 2 Stiegen hoch, ist ein Logis von 2 Zimmern, Küche und Zubehör sogleich oder auf 1. October zu verm. 6387

Röderstraße 26a, 1 St., ist eine neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf October zu verm. Näh. Parterre. 8892

Römerberg 35 ein Dachlogis auf 1. October zu verm. 8848

Schulgasse 4 ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zubehör und großer Werkstatt auf 1. October zu vermieten. 8736

Schulgasse 6 sind zwei Dachlogis auf gleich oder 1. October zu vermieten. 8856

St. Schwäbacherstraße 2 ist ein Logis auf 1. October zu vermieten. 8126

Sonnenbergerstrasse 8

ist das hohe Erdgeschoß, enthaltend 5 große Räume nebst allem Zubehör, Gartengenuß u. s. w., auf 1. August zu vermieten. Näh. Grünweg 4. 8489

Sonnenbergerstraße 17

ist die möblierte Villa, ganz oder getheilt, für die Sommermonate zu vermieten. 8214

Sonnenbergerstraße 34,

habsch und frisch gelegen, sind noch einige möblierte, elegante Zimmer, mit oder ohne Pension, zu vermieten. 8697

Taunusstrasse 7

eine elegante, möblierte Wohnung von 5—6 Zimmern ganz oder getheilt zu vermieten. 4949

Taunusstraße 5 ist in der Bel-Etage eine Wohnung, bestehend in 6 Zimmern nebst Zubehör, Gas- und Wasserleitung, auf 1. October zu vermieten. Näh. Taunusstraße 5, Part. 8597

Taunusstraße 25 (Sommerseite), in meinem neu erbauten Hause, sind folgende Wohnungen per ersten August zu vermieten:

1) **Bel-Etage**, bestehend aus 2 Salons, 4 Zimmern, Küche u. s. w.

2) **2. Stock**, ebenfalls aus 2 Salons, 4 Zimmern, Küche u. s. w. bestehend,

3) im **3. Stock** 2 Wohnungen à 1 Salon, 2 Zimmer, Küche u. s. w.

4) **1 großer Laden** mit Gallerie und 4 Zimmern,

5) im **Seitenbau** (3. Stock) 3 Zimmer und Küche u. s. w. Sämtliche Wohnungen sind sehr elegant, mit Wasser-, Gas- und Telegraphenleitung versehen und können vom 15. Juli ab jeden Tag eingesehen werden. Christian Wolff. 8719

Wellriethstraße 17 ist eine Wohnung auf 1. October zu verm. 8868

Wellriethstraße 18, Hinterhaus, 1. Stock, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 8094

Ein einfaches, möbliertes Zimmer zu vermieten. Näh. Adlerstraße 17, 2 Stiegen hoch links. 8676

Ein möbliertes Zimmer ist bei dem Unterzeichneten an einen anständigen Herrn zu vermieten.

Hrh. Reinemer, Hochstraße 80 (Ende des Michelbergs). 8710

Ein Zimmer zu vermieten Wellriethstraße 19, Frontspitze. 8699

Ein möbliertes Zimmer und eine Mansarde mit oder ohne Möbel zu vermieten Hellenstraße 22. 7379

Zu vermieten

wegen längerer Abwesenheit des Besitzers eine herrschaftliche, sehr elegant möblierte Villa mit Seitengebäuden, Remisen und Stallungen, von einem schönen, großen Garten umgeben, am Kurpark belegen. Näheres bei

Rechtsconsultent Heubel, Sonnenbergerstraße 27. 8542

Ein möbliertes Zimmer zu vermieten Faulbrunnenstraße 10. 8778

Ein schönes Zimmer, eine Stiege hoch, auf Verlangen mit Küche, möbliert oder unmöbliert zu vermieten Römerberg 1. 8723

Eine Wohnung von 3—4 Zimmern nebst Zubehör und einigen schönen Mansarden an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Exped. 8848

Eine schöne Wohnung mit oder ohne Werkstatt zu vermieten Friedrichstraße 35. 8893

Zwei Mansarden an eine ruhige Person abzugeben Kirchgasse 1a. 8904

Eine Mansard-Wohnung an eine einzelne Dame zu vermieten. Näheres Expedition. 8879

Ein fl. Laden, in welchem früher ein Schuhgeschäft mit gutem Erfolge betrieben wurde, ist mit Logis für 220 fl. zu verm. Näh. Exped. 8723

Stallung für 3 Pferde, Remise und Dienerwohnung auf gleich zu vermieten. Näh. Exped. 8488

Ein großer Keller zum Lagern von Wein ist auf gleich zu vermieten. Näheres Expedition. 8486

Moritzstraße 14 ist ein Magazin zu vermieten. 12866

Board and Residence for two Ladies in a Gentleman's family at Darmstadt. — Terms moderate. — Address

A. B. poste restante. 8576

Junge Mädchen, welche die hiesigen Schulen besuchen, finden liebevolle Aufnahme Rheinstraße 36, Bel-Etage rechts. 6921

Ein anständiges Mädchen kann Logis erhalten. Näheres Herrenmühlgasse 3, 2 Stiegen hoch. 2000

Arbeiter finden Logis Hermannstraße 8 im Dachlogis. 6558

Ein Herr kann Logis erhalten Louisenstraße 33. 7827

Ein solider Arbeiter oder auch ein anständiges Frauenzimmer kann Logis erhalten Webergasse 44, Dachlogis. 8827

Ein Arbeiter erhält Logis Langgasse 12, 2. Stock, Brdh. 8834

Ein Arbeiter erhält Logis Faulbrunnenstraße 4, 1 St. b. 8902